

donnerstags

55. JAHRGANG | DONNERSTAG, 20. NOVEMBER 2025 | NR. 47



Zahlreiche ältere Mitbürger besuchten den Seniorennachmittag. Bild und Text: Winfried Rimmels

SENIORENNACHMITTAG DER GEMEINDE NEUHAUSEN OB ECK

76 ältere Mitbürger feiern frohgelaunt

Der Einladung der bürgerlichen Gemeinde und der evangelischen Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Lipptingen zum Seniorennachmittag in die Homburghalle sind 76 Mitbürgerinnen und Mitbürger, die älter als 65 Jahre waren, gefolgt. Bürgermeisterin Marina Jung sagte, dass das Angebot für Ältere zunehmen müsse und die Einrichtungen für die Seniorinnen und Senioren müssen mehr werden. Insgesamt muss die Gesellschaft mehr für die ältere Generation unternehmen. Jung wies auf den Bürgertisch für alle am 3. Dezember um 17 Uhr in der Museums-gaststätte Ochsen hin. „Nutzen Sie die Angebote, was Ihnen die Gemeinde, die Kirchengemeinde und die örtlichen Vereine bieten“, sagte Jung. Treffen sie sich mit anderen Generationen, reden sie mit ihnen. Tauschen sie sich aus, das bringe neue Bekanntschaften, aber auch neue Ansichten und Erkenntnisse, fügte Jung hinzu.

Pfarrerin Karoline Bortlik erinnerte an den Tag des Mauerfalls, der friedlich für mehr Freiheit brachte, aber auch an die Reichspogrom-nacht 1938, die Brände der Synagogen und grausame Judenverfol-gung brachte. Bortlik las eine Kurzgeschichte aus „Frieden stiften jeden Tag“ vor. „Frieden beginnt eigentlich vor der eigenen Haus-türe. Sie beginnt im Umgang miteinander. Im Nachfragen, im Brü-ckenbauen, im Handeln so, wie man selbst gerne behandelt werden möchte“, sagte Bortlik und endete mit dem Gebet: „Segne die Ge-meinschaft, dieses Nachmittags, das gemeinsame Reden, Zuhören und Genießen“. Der Posaunenchor unter der Leitung von Klaus Lang sorgte für die musikalische Unterhaltung. Die älteste anwesende Bürgerin und der älteste anwesende Bürger sowie ein Geburtstagskind erhielten ein Geschenk, wie auch jeder ältere Mitbürger mit einem kleinen Weinpräsent bedacht wurde. Bei Kaffee, Kuchen und He-fezopf und bei einem guten „Viertele“ vergingen die vergnüglichen Stunden wie im Fluge. Ein Team des evangelischen Kirchengemein-derats und der Verwaltung sornte für das leibliche Wohl.



Der Posaunenchor sorgte für die musikalische Unterhaltung



Der älteste Mitbürger (Artur Schröder) und die älteste Mitbürgerin (Sofie Seeh) erhielten ein Alpenveilchen.

DIE WICHTIGSTEN TELEFONNUMMERN AUF EINEN BLICK

BEREITSCHAFTSDIENSTE



SPRECHZEITEN DES BÜRGERMEISTERAMTES

Montag und Dienstag 9.00 – 12.30 | 14.00 – 16.00
Donnerstag 9.00 – 12.30 | 14.00 – 18.00
Mittwoch und Freitag geschlossen

Bürgermeisteramt

info@neuhausen-ob-eck.de • www.neuhausen-ob-eck.de

07467 9460-0

Gemeindejugendreferent

Markus Sell
Ortsvorsteher Schwandorf Karl-Otto Horn

0172 4420199
07777/920813

Ortsvorsteher Worndorf

Martin Schäpke

0151/65148931
0171/4468432

Homburghalle Neuhausen ob Eck

07467 709

Bürgersaal Schwandorf

07777 327

Bürgersaal Worndorf

07777 310

Bauhof

07467 412

NOTRUFNUMMERN

Notruf, Polizei 110

Rettungsdienst, Feuerwehr: 112

Polizei Tuttlingen 07461 941 0

Polizei Mühlheim 07463 996 10

Giftnotruf 0761 192 40

Krankentransport 19222

Hausärztlicher Notfalldienst 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Kostenfreie Rufnummer an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

docdirekt 0711 96589 700

- Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte oder docdirekt.de

Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum

Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen

Mo, Di, Do 19.00 – 21.00 Uhr

Mi, Fr 18.00 – 21.00 Uhr

Sa, So, FT 10.00 – 18.00 Uhr

VS: HNO Schwarzwald-Baar-Klinikum

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Sa, So, FT 10.00 – 20.00 Uhr

Apotheken-Notfalldienst

Samstag, 22.11.2025

Rats-Apotheke Messkirch, Grabenbachstr. 12,
88605 Meßkirch Tel.: 07575 - 9 21 20

Sonntag, 23.11.2025

Apotheke Neuhausen, Tuttlinger Str. 2,
78579 Neuhausen ob Eck Tel.: 07467 - 9 49 40

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landes-apothekenkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de> oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 22.11.2025 bis Sonntag, 23.11.2025

Dr. Ewa Huber & Team, Heinz-Mecherlein-Str. 8, 78647 Trossingen

Tel.: 07425/21081

Dr. Kettenacker, Am Münzkreuz 21, 88605 Meßkirch Tel.: 07575/920-40

STÖRUNGSNUMMERN UND WICHTIGE RUFNUMMERN

Badenova (Gasversorgung) 0800 2767767

Netze BW (Stromversorgung)

Service-Telefon 0800 3629 900

Service-Störung 0800 3629 477

Störungsstelle - Strom 0800 3629 477

Störungsstelle - Wasser / Wassermeister Schaz 0162 2892 093

Nachbarschaftshilfe

Nachbarschaftshilfe der Elias-Schrenk mobil in Tuttlingen
Einsatzleitung: Marion Frassmann, E-Mail: einsatzleitung@elias-schrenk-mobil.de

Phönix - gemeinsam gegen sexuellen Mißbrauch 07461 770 550

Bahnhofstraße 11 78532 Tuttlingen, E-Mail: anlaufstelle@phoenix.tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten: persönliche Beratung nach telefonischer Vereinbarung

Mo 10.00 - 12.00 Uhr

Di 17.00 - 19.00 Uhr

Do 15.00 - 17.00 Uhr

Frauenhaus Tuttlingen

07461 2066

Hospizgruppe Tuttlingen

www.hospitzgruppe-tuttlingen.de 0713 8160 160

Telefonseelsorge

0800 1110 111

Fachstelle für Pflege und Senioren

Beratungs- und Netzwerkstelle
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen 07461 926 4603
E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de

Fachstelle Sucht

07461 966 480

Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen, E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunden

Mi 14.00 - 17.00 Uhr

Ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

Caritas-Diakonie-Centrum

07461 969717-0

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen, Fax: 07461 969717-29

Mo, Di, Do, Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr

Fr 09.00 - 13.00 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe ist
24.11.2025, um 11:00 Uhr



“donnerstags”

erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a. d. D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a. d. D. mit Stadtteil Stetten, Renquinshausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o. E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf. Das Amtsblatt Neuhausen ob Eck erscheint wöchentlich jeweils donnerstags und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte für einen Bezugspreis von 17,90 € verteilt.

Herausgeber: Bürgermeisteramt 78579 Neuhausen o. E., Tel. 07467 / 9460 - 0

Verantwortlich für den Inhalt:

Bürgermeisterin Jung oder deren Vertretung im Amt

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:

Die jeweilige Kirche bzw. der/die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Anzeigen teil/Druck/Verteilung:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 / 9317 - 11, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

NOVEMBER

Do	20.11.2025	Obst- und Gartenbauverein	Handarbeitstreff
		Kirchenchor Schwandorf	Generalversammlung
Fr	21.11.2025	DRK-Bereitschaft	Blutspende
		Landfrauen Worndorf	Generalversammlung
Sa	22.11.2025	Musikkapelle Neuhausen	Tanz im Herbst
Fr	28.11.2025	Obst- und Gartenbauverein	Adventsbasteln für Kinder
		Frauengemeinschaft Schwandorf	Adventsfeier
Sa	29.11.2025	Musikverein Schwandorf	Konzert
So	30.11.2025	Gemeinde	Seniorennachmittag in Worndorf
		Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde	Kirchengemeinderatswahl
		Turn- und Sportverein Neuhausen	Jahresfeier
		VdK Schwandorf	Adventfeier
		Pascal Wehrlein Fanclub	Seniorennachmittag

DEZEMBER

Do	04.12.2025	Obst- und Gartenbauverein	Handarbeitstreff, Treffpunkt Alpenblick
Fr	05.12.2025	Narrenverein Schwandorf	Nikolausabend
Sa	06.12.2025	FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen	Christbaumverkauf
So	07.12.2025	Naturfreunde Schwandorf	Weihnachtsfeier
Di	09.12.2025	Schwäbischer Albverein	Seniorenkaffee
		FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen	Christbaumverkauf
Mi	10.12.2025	Homburgschule	Weihnachtszauber auf dem Schulhof
So	14.12.2025	Gemeinde und Kirchengemeinde	Seniorennachmittag in Schwandorf
		Kirchenchor Worndorf	Konzert
		Radfahrverein Worndorf	Seniorennachmittag
Do	18.12.2025	Obst- und Gartenbauverein	Adventlicher Handarbeitstreff
Sa	20.12.2025	Musikkapelle Neuhausen	Jahreskonzert
		DRK Bereitschaft Schwandorf	Weihnachtsfeier
So	21.12.2025	Musikverein Worndorf	Weihnachtsspielen

Einladung zum Seniorennachmittag in Worndorf

Am **Sonntag, dem 30. November 2025 um 14.00 Uhr** laden der Ortsversteher und die Gemeinde alle Bürgerinnen und Bürger ab dem 65. Lebensjahr zusammen mit Ihren Ehepartnern/Lebenspartnern sehr herzlich in den Bürgersaal nach Worndorf ein.

Die Bewirtung und die Gestaltung des Programms übernimmt in diesem Jahr der Fanclub Pascal Wehrlein.

Wir freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden mit Ihnen.



Marina Jung
Bürgermeisterin



Martin Schäpke

SENIOREN UND BÜRGERTISCH IM GASTHAUS OCHSEN

AM 03.12.2025 UM 17:00 UHR

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Neuhausen ob Eck,

es ist wieder soweit – wir laden herzlich zum nächsten Bürgertisch am **03.12.2025** im Gasthaus Ochsen ein. Der Bürgertisch findet erneut um **17:00 Uhr** statt. So haben auch Kinder und Enkelkinder die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern teilzunehmen und bei Bedarf die Fahrten zu übernehmen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam einen schönen und geselligen Nachmittag bzw. Abend miteinander zu verbringen. Die Anmeldung läuft wie gewohnt über das Rathaus, telefonisch an: 07467 – 9460-24 (Markus Sell) oder per Mail an markus.sell@neuhausen-ob-eck.de

Das Essen kostet für alle 10 Euro (Getränke nicht inbegriffen), zur Auswahl stehen:

Käsespätzle mit Salat, Wurstsalat mit Brot, Linsenteller mit Spätzle und Saitenwürstchen

Wir freuen uns auf einen geselligen Bürgertisch!



Bürgermeisterin Marina Jung und Pfarrer Jürgen Schuster (von links) legten im Beisein der Fahnenabordnungen einen Kranz nieder.



Die Musikkapelle umrahmte musikalisch die Gedenkfeier. Bild und Text: Winfried Rimmeli

VOLKSTRUERTAG

Nach einem Choral der Musikkapelle Neuhausen ob Eck haben Bürgermeisterin Marina Jung und der evangelische Pfarrer Jürgen Schuster am Ehrenmal für die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege gedacht. „Wir gedenken heute an alle Opfer von Gewalttaten und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker“, sagte Jung. „Der jährliche Volkstrauertag erinnert uns daran, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist. Wir müssen anhaltend daran arbeiten – durch Gespräche und Verständigung, Hass zu entgegnen. Das Gedenken an die Toten unserer Gemeinde, verpflichtet uns alles zu tun damit sich die Angst der Kriege nicht in gleicher Weise wie-

derholt. Auch aus unserer Gemeinde sind Männer im Ersten und im Zweiten Weltkrieg nicht heimgekehrt. Ihre Namen sind auf unserem Kriegerdenkmal eingraviert. Wir gedenken aller, die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, eine Minderheit waren oder deren Leben nicht lebenswert bezeichnet wurde“, schloss Bürgermeisterin Marina Jung die Worte zum Volkstrauertag ab. Fahnenabordnungen vom Turnverein und Gesangverein senkten zur Ehrerbietung an die Toten und Vermissten die Fahne, während die Musikkapelle das Lied „Ich hatt‘ einen Kameraden“ spielte.



Die Teilnehmer an der Lichtstube beim Heimatverein Neuhausen ob Eck Bild und Text: Winfried Rimmeli

LICHTSTUBE BEFASST SICH

Sibylle Schaz referierte über Anna Barbara Schaz als „Heiner-Bärbel“

Die Lichtstube in der Heimatstube des Heimatvereins Neuhausen ob Eck war dieses Mal recht überschaubar. Vorsitzende Sibylle Schaz konnte elf Besucherinnen und Besucher begrüßen. Neben guten Gesprächen bei Glühmost, Hefe- und Nusszopf las Sibylle Schaz zwei Ge-

dichte in „Ur-Neuhauser Dialekt“ vor. Die „Heiner Bärbel“ wurde am 30. August 1865 als das 11. von 15 Kindern in Neuhausen ob Eck geboren. Geschichten um ihre beiden Ehen und Kindern beschäftigten den Heimatverein auch nach einem halben Jahrhundert später noch. Alle anwesenden Besucherinnen und Besucher waren sich einig, dass die lange Tradition „Lichtstube“ weiter fortgeführt werden sollte.



Die Geehrten bei der Hauptversammlung (von links): Präsident Frank Hofmann, Walter Kästle, Jochen Hermann, Ulrich Binkele, Elmar Winter, Sandra Rehberg, Beate Kästle, Sonja Winter, Michael Kästle, Nadine Wegmann, Michael Steppacher und Bürgermeisterin Marina Jung. Bild und Text: Winfried Rimmels

NARRENVEREIN BURGWICHTEL SCHWANDORF

Elvira Klett wurde zur Ratsherrin ernannt

Bei der Jahresversammlung der Schwandorfer Burgwichtel standen Ehrungen und Wahlen im Mittelpunkt. Nach dem Gedenken an die verstorbene Hedwig Trenkle hielt Narrenpräsident Frank Hofmann Rückschau auf das abgelaufene Jahr. „Wenn ich auf das Jahr 2025 zurückblicke, dann kann ich eines mit Sicherheit sagen: Es war ein Jahr voller Lachen, voller Herzblut und voller Burgwichtel-Energie – und das Beste daran: Wir haben einen Teil unserer Ziele nicht nur verfolgt, sondern auch erreicht!“ Der Kauf des Grundstücks für einen Lagerschuppen in unmittelbarer Nähe zum Feuerwehrgerätehaus konnte gemeinsam mit dem Musikverein abgewickelt werden. „Es ist ein Meilenstein für die Burgwichtel“, sagte Hofmann und war zuversichtlich, dass das Projekt mit dem Burgwichtel-Spirit erfolgreich abgeschlossen werde.

Narrenschreiberin Tina Binder nahm die Mitglieder auf eine Zeitreise mit Begebenheiten des letzten Jahres und gab die Mitgliederzahl von 179 Mitgliedern bekannt.

Der Kassenbericht von Diana Kästle verzeichnete ein geringes Minus gegenüber dem Vorjahr. Allerdings schlug der Kauf des Grundstücks von 17 000 Euro (die Hälfte der Grundstückskosten) zu Buche. Kassenprüfer Dominik Stehmer bestätigte ihr eine korrekte Kassenführung.

Bürgermeisterin Marina Jung leitete die Entlastung der Vorsitzende, und sagte, dass die gut besuchte Versammlung ein sichtbares Zeichen dafür sei, dass der Verein funktioniere. Sie dankte dem Verein für die geleistete Arbeit, insbesondere die Teilnahme am Kinderferienprogramm und war froh, dass der Grundstückskauf nach vielen Jahren endlich vollzogen werden konnte.

Bei den Wahlen, die Ortsvorsteher Karl-Otto Horn leitete, wurde Präsident Frank Hofmann, Narrenschreiberin Tina Binder und Elferrat Jochen Hermann für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Für den ausscheidenden Kassenprüfer Kurt Kempter wurde Martin Bruggner gewählt. Für die ausscheidenden Elferräte Michael Kästle und Elvira Klett wurden Markus Gitschier und Sonja Eichelhardt gewählt. Häswartin Marlies Wiegele wurde nach zehn Jahren verabschiedet. Das Amt übernehmen Luzia Jäger und Kathrin Otremba. Elferrat Michael Kästle wurde nach 18 Jahren aus dem Rat verabschiedet. Kästle wechselt zu den Kräuterleuten. Elvira Klett, Gründungsmitglied 1989, 14 Jahre Elferrätin und verantwortlich für den Schwandorfer Narrenkurier wurde aus dem Elferrat verabschiedet und zur Ratsherrin ernannt. Diese Figur steht für Erfahrung, Würde, Beständigkeit – und für Menschen, die nicht nur mitmachen, sondern mitgestalten, mithinken und mitführen.

Ein weiterer Höhepunkt in der Versammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Die Burgwichtel haben zwei weitere Ehrenmitglieder: Walter Kästle und Klaus Binder. Die Auszeichnung mit dem Narrenorden in Gold für 25 Jahre erhielten Marianne Rösch, Beate Kästle und Michael Kästle. Den Narrenorden in Silber für 15 Jahre erhielten Ulrich Binkele, Sonja Winter und Elmar Winter. Für zehn Mitgliedsjahre ging die Auszeichnung in Bronze an Jochen Hermann, Sandra Rehberg, Nadine Wegmann und Stefan Wiegele.

Neue Preise für die Narrenfiguren wurden noch bekanntgegeben. Die Programmakteure Sonja Winter und Carina Lehn sind bereits in der Vorbereitung für den künftigen Bunten Abend, der am 7. Februar 2026 stattfindet.

Neben der Pflege des närrischen Brauchtums in der Gemeinde besuchen die Burgwichtel den Nachturnzug und Jubiläumsumzug in Leibertingen, den Narrentag in Steißlingen sowie den Rosenmontagszug in Messkirch.



Die gewählten Mitglieder in der Vorsitzende (von links): Markus Gitschier, Frank Hofmann, Sonja Eichelhardt, Jochen Hermann, Martin Bruggner und Tina Binder.



Elvira Klett wurde vom Präsidenten Frank Hofmann (links) zur Ratsherrin ernannt.

VORSPIELNACHMITTAG BEI DER MUSIKAPPELLE NEUHAUSEN OB ECK

Kinder können verschiedene Musikinstrumente ausprobieren

Die Musikkapelle Neuhausen hat einen Vorspielnachmittag von Jungmusikanten sowie eine Informationsveranstaltung für interessierte Kinder und Eltern abgehalten. Der Musiklehrer Joachim Gutgsell von der gleichnamigen Musikschule aus Fluorn-Winzeln stellte seine Zöglinge vor und sagte, dass „Üben, Üben, Üben“ der Schlüssel für ein erfolgreiches Beherrschung eines Musikinstruments sei. Das Üben nach dem Mittagessen und vor den Hausaufgaben sei sowohl für die Eltern als auch für die Musikschüler von Vorteil. Dabei werde die Konzentrationsfähigkeit erhöht und die Nerven der Eltern geschont, sagte Gutgsell. Zahlreiche Erwachsene überzeugten sich vom Leistungsstand ihrer Sprösslinge, die an verschiedenen Instrumenten ihr Erlerntes zeigten. Die jüngsten Musikschülerinnen Mona und Thea begannen das Vorspiel auf der Blockflöte und Leni und Thea, die seit drei Jahren Blockflötenunterricht erhalten, folgten. Mit Tara und Leonie mit dem Saxophon und Lara mit der Klarinette wurde eindrücklich bewiesen, wieviel Spaß das Erlernen eines Musikinstruments haben kann. Anton zeigte am Schlagzeug, dass er nach nur neun Monaten fleißigem Üben Spaß am Schlaginstrument gefunden hat. Die „Alten Hasen“ Maximilian und Niklas zeigten mit der Posaune, dass gemeinsames Musizieren in der Familie erfolgreich sein kann und Spaß macht. Mit der Basisausbildung an der Flöte, Klarinette, Saxophon oder Trompete

sowie am Schlagzeug wird der Grundstein für eine Fortbildung im Jugendorchester gelegt. Melanie Hepfer, Jugendleiterin Barbara Saub und Mitglieder des Orchesters gaben wichtige Tipps und Ratschläge für das Erlernen eines Musikinstruments.

Im Anschluss probierten noch die Kinder verschiedene Instrumente aus. Bei Kaffee und Kuchen waren einige Eltern überzeugt, dass ihr Kind bei der Musikkapelle und den Musikschulen gut aufgehoben sei und meldeten sie für einen Unterricht an.



Die Vorspielmusikerinnen und -musiker zeigten ihr Gelerntes.
Bild und Text: Winfried Rimmels



Bürgermeisterin Marina Jung (rechts) verleiht an Matthias Ries im Beisein von Julia Weinmann-Ries (Mitte) die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg.



Julia Weinmann-Ries und Matthias Ries trugen sich ins Goldene Buch der Gemeinde ein. Bild und Text: Winfried Rimmels

MATTHIAS RIES ERHÄLT DIE EHRENNADEL DES LANDES BADEN-WÜRTTEMBERG

Im Rahmen des Familienabends des Schwäbischen Albvereins Neuhausen ob Eck wurde die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg durch Bürgermeisterin Marina Jung an Matthias Ries verliehen. Die Auszeichnung kann engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die sich durch ihre langjährige und ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen und Organisationen kulturell, sportlich, oder sozial besonders verdient gemacht haben, verliehen werden. Jung sagte in ihrer Laudatio, dass Matthias Ries als Vorstandsmitglied den Verein in eine aufstrebende Richtung geführt habe. In seiner jahrzehntelangen Vereinsarbeit habe Ries einen sehr großen Erfahrungsschatz angeeignet, welcher er über viele Jahre eingebracht habe.

Ries war von 2008 bis 2024 erster Vorsitzender der Ortsgruppe des SAV Neuhausen ob Eck. In seiner 16-jährigen Amtszeit wurden zahlreiche Entscheidungen getroffen, die den Verein nachhaltig prägten. Darunter gehörten die Gründung der Inliner und Hockey-Abteilung mit zahlreichen Rennaustragungen und Turnieren. Des Weiteren wurden die Pistenteufel ins Leben gerufen. Jung sagte, dass Matthias Ries besonders die Stärkung der Ausbildung der ehrenamtlichen Trainer und Lehrkräfte am Herzen lag. Zusammen mit

seinen Vorstandsmitgliedern wurden verschiedene Veranstaltungen wie Boardercross, Rodelrennen und Vereinsmeisterschaften geplant, organisiert und durchgeführt. Aber auch die Kultur im Dorf mit verschiedenen Kabarettveranstaltungen waren bei dem Geehrten ein Anliegen. Die Stärkung des Naturschutzes, der Ausbau des Radtreffs und der Jugendarbeit sowie die Stärkung des Heuberg-Baar-Gaus im Bereich Jugend und Familie hatte sich Ries in seiner Amtszeit auf die Fahnen geschrieben. Als Mitglied im Ausschuss im Gesamtverein des Schwäbischen Albvereins in Stuttgart hat Ries immer das Wohl der Mitglieder im Blick gehabt. Jung sagte weiter, dass noch viele weitere Aktionen im Verein auf Initiative von Ries verwirklicht wurden, wie die traditionelle Neuhauser Wiesn, die Seniorenarbeit und Sportgymnastik. „Sie haben den Schwäbischen Albverein Ortsgruppe Neuhausen ob Eck zu einer wichtigen Säule in unserer Gemeinde entwickelt“, dankte Jung für das ehrenamtliche Engagement mit der Urkunde, der Anstecknadel und einem Geschenk der Gemeinde.

Anschließend trugen sich Julia Weinmann-Ries und Matthias Ries in das Goldene Buch der Gemeinde ein.

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN N EUHAUSEN OB ECK

Neuhauser Albvereinler feiern ausgelassen

Die Ortsgruppe Neuhausen des Schwäbischen Albvereins hat mit ihrem Programm wieder den Geschmack und den Nerv der Besucher in der Homburghalle getroffen. „Der Familienabend ist eine wunderbare Gelegenheit, um sich näher kennenzulernen. Das Vorstandsteam mit Markus Seeh, Rebecca Osswald und Thorsten Kappel

führten als Moderatoren-Team durch das abwechslungsreiche Programm, das ausschließlich aus dem Eigengewächs gestaltet wurde. Michael Häcker und Alexander Bronner waren für Bild und Ton zuständig. Zu Beginn wurden die zahlreichen Gäste auf das 125-jährige Jubiläum mit einem Festwochenende vom 3. bis 5. Juli 2026 eingestimmt. Mit einem neuen Vereinslogo unter dem Motto „Sport, Natur und Kultur“ wolle der Verein den Herausforderungen der Zukunft gerecht werden. Auch sei für das Jubiläum vorgesehen, dass jedes Mitglied ein T-Shirt mit dem neuen Logo erhalten werde.

Die jüngsten Mitglieder, die Schneepiraten sorgten mit dem „Regenbogentanz“ für einen gelungenen tänzerischen Einstand in den Abend einer großen Albvereinsfamilie. Die Kindertanzgruppe sagte „Mercy“ und gab den zahlreichen Gästen ein „Fly Feeling“. Die Inliner flitzten auf ihren acht Rädern durch die Halle und zeigten, dass der „Starlight Express“ auch in Neuhausen ob Eck durch die Halle raste. Die atemberaubende Show wurde mit viel Beifall gefeiert. Aber die anderen Akteure wurden mit Klatschen überhäuft. Der Lauftreff zeigte mit seiner Aufführung, dass Bewegung in jedem Alter guttue und es nie zu spät sei, damit anzufangen.

Eine gemeinsame Zeitreise durch das vergangene Jahr in Bild und Ton durch Pamela Braun rief die facettenreichen und manigfältigen Aktivitäten und Veranstaltungen den Besuchern nochmals ins Gedächtnis.

Um die Bewirtung hatte sich der Tennisclub Neuhausen ob Eck gekümmert, und die Dekoration der Halle lag in den Händen vom Deko-Team sowie Rudi Bosch und Manuela Mayer.

Das Duo „Die 2 Hofemer“ heizte mit fetziger Musik ein, sodass die Albvereinler noch lange auf der Tanzbühne und an der Bar feiern konnten.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

Das Vorstandsteam ehrte Mitglieder für langjährige Treue, Beständigkeit und Solidarität.

Für 25 Jahre: Markus Frey, Iris Lepschy, Madeleine Voigtländer.

Für 40 Jahre: Rosalinde Kappeler,

Für 50 Jahre: Thomas Binder.

Für 60 Jahre: Inge Storz, Werner Seeh, Sonja Rudischhauser, Edith Reichle, Günther Haller und Karin Härtter.

Ehrung und Verabschiedung langjähriger Funktionsträger aus der Vorstandschaft

Sebastian Binder – zehn Jahre Wanderwart, Skilehrer und Betreuer.

Manuela Mayer – 15 Jahre Schriftführerin und in der Seniorenanarbeit aktiv. Sie erhielt die Ehrennadel in Silber des schwäbischen Albvereins.

Markus Seeh – 25 Jahre Beisitzer, Skischulleiter und Skiateilungsleiter. Seit 2023 Vorstand für die Wirtschaftsbetriebe.

Verabschiedet wurden: Susanne Weiß, Maik Weiß, Karsten Utecht, Thomas Nestel, Sabine Müller und Anika Mülherr.



von links: Karin Härtter, Iris Lepschy, Inge Storz, Günther Haller, Linde Kappeler, Thomas Binder und Werner Seeh.
Bild und Text: Winfried Rimmeli



von links: Susanne Weiß, Maik Weiß, Manuela Mayer, Karsten Utecht, Markus Seeh und Sebastian Binder.



Der Lauftreff ist für Jung und Alt geeignet.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN



Essen auf Rädern des Mobilen Sozialen Dienstes im Landkreis Tuttlingen



Gut - Lecker - unkompliziert – 365 Tage im Jahr gut versorgt

Unser Tiefkühl-Menüservice ist eine wichtige Unterstützung für Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Wir bieten eine wöchentliche Lieferung à la carte mit tiefgekühlten Mahlzeiten, die zu Hause aufbereitet werden. So können Sie ganz flexibel entscheiden, wann uns was Sie essen möchten. Die Kostform ist frei wählbar. Alles ganz flexibel, ohne Vertragsbindung. Die Preise für die verschiedenen Menüs erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Ihre Ansprechpartnerin vom DRK - Mobiler Sozialer Dienst in Spaichingen ist Frau Rebekka Gudat, erreichbar unter Tel. 07424 – 50 10 19 oder E-mail:msd@drk-tut.de

Abfalltermine



ABFALLTERMINE

NOVEMBER

Restmüll 4- und 8-wöchentlich Donnerstag, 20.11.2025

Biomüll Donnerstag, 27.11.2025

DEZEMBER

Papiertonne Donnerstag, 04.12.2025

Werttonne Dienstag, 09.12.2025

Biomüll Donnerstag, 11.12.2025

Restmüll Donnerstag, 18.12.2025

Biomüll Mittwoch, 24.12.2025

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Meldung über die beabsichtigte Durchführung einer Truppenübung

Das Bürgermeisteramt weist darauf hin, dass die Bundeswehr in der Zeit vom 01.12.2025 bis 05.12.2025 eine kreisübergreifende Truppenübung abhält.

Das Übungsgebiet erstreckt sich über die Kreisgemeinden Stockach – Holzach - Meßkirch – Mengen – Ostrach - Pfullendorf.

In diesem Zeitraum können Soldaten im Gelände unterwegs sein oder es können größere Fahrzeugkolonnen die Gemeinde, insbesondere Holzach, passieren.

Öffentliche Zustellung

Nach § 11 des Verwaltungszustellungsgesetzes Baden-Württemberg wird der Gewerbesteuerbescheid des Bürgermeisteramtes Neuhausen ob Eck vom 10.11.2025 für die Firma DBM-KB GmbH, Buchenweg 9, 88512 Mengen öffentlich zugestellt, da der derzeitige Aufenthaltsort des Steuerschuldners unter dieser Anschrift nicht zu ermitteln ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort sind erfolglos geblieben.

Der Steuerbescheid kann beim Bürgermeisteramt Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck, Zimmer E.02 gegen Vorlage eines gültigen Ausweisdokuments oder durch eine Bevollmächtigte / einen Bevollmächtigen während der Öffnungszeiten in Empfang genommen werden.

Durch diese öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverlust drohen können.

Gemäß § 11 Abs. 2 Verwaltungszustellungsgesetz für Baden-Württemberg gilt das Dokument an dem Tage als zugestellt, an dem seit dem Tage der Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Neuhausen ob Eck, den 11.11.2025
Gemeindekasse der Gemeinde Neuhausen ob Eck

Brennholzbestellung 2026

In dieser Ausgabe des „donnerstags“ liegt der Bestellzettel für Brennholz und Reisiglose aus dem Gemeindewald für die Bürgerinnen und Bürger aus **Neuhausen ob Eck und Worndorf** bei.

Der Vordruck ist auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.neuhausen-ob-eck.de abrufbar.

Geben Sie den Bestellzettel bis spätestens 09. Januar 2026 beim Rathaus Neuhausen ob Eck ab oder schicken ihn an das Forstrevier Neuhausen ob Eck, Forstrevierleiter Harald Müller, Bräuhausgasse 5, 78579 Neuhausen ob Eck oder per Mail an h.mueller@landkreis-tuttlingen.de.

Bürgerinnen und Bürger aus **Schwandorf** bekommen ihr Brennholz weiterhin aus dem Staatswald Schwandorf und bestellen mit einem separaten Bestellzettel der ForstBW (AÖR). Ansprechpartner hierfür ist Forstrevierleiter Uwe Bruggner (Tel.: 0173 6689753).

Unser Gemeindewald ist zertifiziert, wird naturnah und nachhaltig bewirtschaftet. Mit dem Kauf von Brennholz unterstützen Sie den Wald und haben einen natürlichen Brennstoff mit kurzem Transportweg.

Schwandorf



Sprechstunde des Ortsvorstehers

Zu einer Sprechstunde **am Montag, den 24.11.2025** von 18.30-19.30 Uhr in der Ortsverwaltung Schwandorf lade ich herzlich ein. Mit freundlichen Grüßen

Karl-Otto Horn
Ortsvorsteher

Bestellformular Brennholz und Reisiglose 2026

Für den häuslichen Eigenbedarf der Bürger von **Neuhausen und Worndorf**

Name*	Vorname*
Straße*	Hausnummer*
PLZ*	Ort*
Ortsteil*	Telefon*

Bestellmenge:	fm Laubholz (lange Form)	85,- € / fm
	rm Nadelholz (Schichtholz)	42,- € / rm
	Reisschlag	

Preise jeweils incl. MwSt.

Bezahlung durch:

- ** Bankeinzug
- oder
- ** Überweisung

Bei Bankeinzug immer ausfüllen:

Bankverbindung/ IBAN: _____

Zahlungspflichtiger/ Kontoinhaber inkl. Anschrift: (nur wenn vom Besteller abweichend)

Bei Bankeinzug ermächtige ich den Zahlungsempfänger, den Betrag von meinem Konto mittels SEPA-Basismandat einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von den Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

- Diese Bestellung ist für meinen privaten Verbrauch bestimmt.
- ** Ich verarbeite das Holz im Wald.
- ** Ich verarbeite das Holz auf einem Grundstück außerhalb des Waldes.
- Ich bzw. meine Beauftragten haben an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen, der den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder die Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Berufsausbildung und/oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernte erlangt. Den entsprechenden Nachweis führe ich bzw. meine Beauftragten bei der Arbeit im Wald mit. Ich verwende Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) und Bio-Sägekettenhaftöl.
- Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Verkauf von Brennholz an Verbraucher (AGB – Brh) sind mir bekannt. Diese werden von mir ausdrücklich akzeptiert. Ich beginne mit der Bearbeitung/Abfuhr des Holzes erst nach Erhalt und vollständiger Bezahlung der Rechnung.
- Die Preise wurden mir mitgeteilt/ habe ich in der Presse/ im Internet zur Kenntnis genommen. Ich bin damit ausdrücklich einverstanden.

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragsklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - auch durch Rückgewährung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Bereitstellung der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Bereitstellung der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist an die Adresse der Gemeinde Neuhausen zu richten.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchs vorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen sind, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Das Holz wird am Leistungsort abgeholt.

* Mit Stern gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt werden.

** Eines der beiden Felder muss angekreuzt sein.

Ort, Datum

Bestellung abgeben bis spätestens Freitag, den 09.01.2026:

Gemeindeverwaltung Neuhausen im Rathaus oder per Fax an: 07467 / 94 60 25 bzw. per E-Mail an:

info@neuhausen-ob-eck.de

oder Forstrevier Neuhausen, Harald Müller, Bräuhausgasse 5, 78579 Neuhausen ob Eck – Schwandorf,

E-Mail – Adresse: h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für den Verkauf von Brennholz an Verbraucher

(AGB-Brh)

Stand: 02.10.2020

I. Geltungsbereich, Allgemeines, Form von Erklärungen

I.1 Geltungsbereich

Die AGB-Brh dienen bei deren Anwendung als Grundlage für Brennholzverkäufe an Verbraucher/-innen im Sinne des § 13 BGB und Brennholzverkäufe aus Flächenlosen an Verbraucher/-innen im Sinne des § 13 BGB. Bei deren Anwendung sind sie Bestandteil der Brennholz- und Flächenloskaufverträge.

I.2 Zertifizierung

Ist der/die Waldbesitzer/-in zertifiziert nach PEFC, gelten die einschlägigen Vorschriften des Zertifizierungssystems. Damit ist die Einhaltung von Standards zur nachhaltigen und umweltgerechten Waldwirtschaft verbunden. Bei Nichteinhalten der Zertifizierungsstandards und der nachfolgenden Vorschriften behält sich die Holzverkaufsstelle oder die beauftragte untere Forstbehörde oder der/die Waldbesitzer/-in den künftigen Ausschluss des Käufers / der Käuferin von Holzverkäufen vor. Der/Die Käufer/-in muss sich selbst erkundigen welche Standards damit verbunden sind.

I.3 Individuelle Vereinbarungen

Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem/dem Käufer/-in (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorfang vor diesen AGB-Brh-Fl. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. die schriftliche Bestätigung des Waldbesitzers / der Waldbesitzerin oder der zuständigen unteren Forstbehörde empfehlenswert.

I.4 Form von Erklärungen

Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Käufers / der Käuferin in Bezug auf den Vertrag (z.B. Fristsetzung, Mängelanzeige, Rücktritt oder Minderung), sind schriftlich, d.h. in Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax) abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des/der Erklärenden bleiben unberührt.

I.5 Hinweis auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften

Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AGB-Brh-Fl nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

2. Verkauf von Brennholz

2.1 Verkaufsgegenstand und -verfahren

a) Die Mitteilung über die Bereitstellung des Brennholzes/Flächenloses gilt als Annahme des mit der Bestellung des Käufers / der Käuferin abgegebenen Angebotes. Der/die Käufer/-in wird von der verkaufenden Stelle über den Zeitpunkt der Bereitstellung in Kenntnis gesetzt.
b) Sofern Brennholz/Flächenlose im Wege einer Versteigerung verkauft werden, gelten neben diesen AGB-Brh-Fl die vor Ort im Versteigerungstermin bekannt gegebenen Versteigerungsbedingungen.

2.2 Gefahrenübergang

Das Holz gilt mit der Bereitstellung als in den Besitz des Käufers / der Käuferin übergeben. Mit der Übergabe des Holzes geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung auf den/die Käufer/-in über.

2.3 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises bleibt das Holz im Eigentum und Mitbesitz des/der Waldbesitzenden. Der/die Käufer/-in verpflichtet sich, bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises nicht über die Sache zu verfügen.

Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers / der Käuferin, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, ist der/die Waldbesitzende berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten und die Ware aufgrund des Eigentumsvorbehalts herauszuverlangen.

2.4 Zahlungsart, Zahlungsfristen und Abfuhr des Holzes

Bestimmungen zur Zahlungsart, den Zahlungsfristen und der Abfuhr des Holzes werden durch die verkaufende Stelle geregelt.

2.5 Gewährleistung, Haftung und Verkehrssicherungspflicht

a) Die Gewährleistungsrechte des Käufers / der Käuferin richten sich ausschließlich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

b) Im Übrigen (d.h. soweit keine Gewährleistungsrechte des Käufers / der Käuferin betroffen sind) haftet der/die Waldbesitzende, seine/ihr Bediensteten, die beauftragte untere Forstbehörde und ihre Bediensteten im Rahmen der verschuldensabhängigen Haftung für Schäden – egal aus welchem Rechtsgrund – jeweils nur insoweit, als der Schaden von ihnen, ihren jeweiligen Organen, Erfüllungsgehilfen oder gesetzlichen Verttern vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Die Beschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit gilt nicht für die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Beschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit gilt ferner nicht für die Haftung für Schäden, die aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Erfüllung der/die Käufer/-in regelmäßig vertrauen darf) resultieren.

c) Der/die Käufer/-in hat darauf zu achten, dass von dem ihm/ihr erworbenen bzw. gelagerten Holz keine Gefahr für Dritte ausgeht und ggf. auf eigene Rechnung geeignete Maßnahmen zur Gefahrenabwehr zu ergreifen (Verkehrssicherungspflicht). Kommt der/die Käufer/-in dieser Verpflichtung nicht nach, kann der/die Waldbesitzer/-in oder die zuständige untere Forstbehörde auf Rechnung des Käufers / der Käuferin tätig werden.

d) Soweit der/die Käufer/-in gemäß gesetzlicher Vorschriften haftet oder er/sie oder Dritte, deren Verschulden sich der/die Käufer/-in nach den gesetzlichen Vorschriften zurechnen lassen muss, schuldhafte vertragliche Pflichten verletzen, hat er/sie den/die Waldbesitzer/-in, seine/ihr Bediensteten sowie die beauftragte untere Forstbehörde und ihre Mitarbeitenden und die verkaufende Stelle und ihren Bediensteten von allen Ansprüchen Dritter einschließlich etwaiger Anwalts- und Prozesskosten und Zinsen freizustellen.

2.6 Arbeitssicherheit und Unfallverhütung

a) Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung sind einzuhalten.

b) Personen, die mit der Motorsäge arbeiten, müssen die Teilnahme an einem Motorsägen-Grundlehrgang nachweisen. Anstelle eines Motorsägenlehrganges kann die Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge auch durch den Nachweis einer Berufsausbildung und/oder mehrjährigen beruflichen Tätigkeit in der Holzernte erbracht werden.

c) Der entsprechende Nachweis (Kopie ausreichend) ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

2.7 Maschinen- und Geräteeinsatz

a) Zulässig sind nur Maschinen, Geräte und Werkzeuge, die sich in betriebssicherem Zustand befinden. Beim Einsatz der Motorsäge darf nur Bio-Sägekettenhaftöl sowie Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) verwendet werden.

b) Das Befahren der Bestandesflächen ist verboten.

c) Anweisungen der zuständigen Revierleitung und/oder des Waldbesitzers / der Waldbesitzerin ist in jedem Fall Folge zu leisten.

2.8 Fahren auf Waldwegen

Waldwege sind schonend, höchstens mit einer Geschwindigkeit von 30 km/h und nur an Werktagen in der Zeit zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang zu

befahren. Die Benutzung der Waldwege erfolgt auf eigene Gefahr. Die Fahrerlaubnis bezieht sich ausschließlich auf die für die Aufarbeitung und den Transport des Holzes notwendigen Fahrten. Wege dürfen nicht durch Abstellen von Fahrzeugen versperrt werden. Auf den Waldwegen ist auf Erholungssuchende Rücksicht zu nehmen.

2.9 Holzaufbereitung und Holzlagerung

a) Der Abtransport des Holzes ist bestandes-, boden- und wegeschonend durchzuführen. Wege, Gräben, Böschungen, Dolen und Durchlässe sind freizuhalten.

Eventuelle Schäden sind vom Käufer / von der Käuferin in einer ihm/ihr gesetzten angemessenen Frist zu beheben. Geschieht dies nicht, so ist der/die Waldbesitzende berechtigt, sie auf Kosten des Käufers / der Käuferin zu beseitigen oder beseitigen zu lassen.

b) Aufgearbeitetes Holz darf bis zur von der verkaufenden Stelle genannten Abfuhrfrist im Wald gelagert werden. Dabei ist ein Mindestabstand von einem Meter zum Wegrand einzuhalten. An stehenden Bäumen darf kein Holz aufgeschichtet werden. Eine Abdeckung des Holzes ist nicht gestattet.

3. Spezielle Regelungen Verkauf von Brennholz

3.1 Verkaufsgegenstand und -verfahren

a) Verkaufsgegenstand ist Brennholz ab Waldstraße.
b) Abgegebene Bestellungen des Käufers / der Käuferin sind verbindlich und gelten für das betreffende Forstrevier. Ersatzweise kann die Bereitstellung auch aus angrenzenden Forstrevieren erfolgen. Das Holz wird möglichst wohnnah bereitgestellt. Sofern die Summe aller eingegangenen Bestellungen die zur Verfügung stehenden Holzmenge überschreitet, werden die Bestellungen nach dem Eingangsdatum berücksichtigt. Der/die Käufer/-in hat keinen Anspruch auf die Bereitstellung des bestellten Brennholzes. Naturgemäß kann die Bestellmenge nicht exakt bereitgestellt werden; geringe Mehr- oder Mindermengen müssen in Kauf genommen werden.

3.2 Bereitstellung

Die Bereitstellung findet statt:

- Durch Mitteilung der Bereitstellung durch die verkaufende Stelle.
- Bei Meistgebotserlösen mit Erteilung des Zuschlags.

3.3 Arbeitssicherheit und Unfallverhütung

a) Motorsägen-Grundlehrgänge werden nur anerkannt, wenn sie nach den inhaltlichen und zeitlichen Vorgaben des Moduls A der DGUV-Information 214-059 durchgeführt werden und diese zusammen mit den inhaltlichen Schwerpunkten des Lehrganges in der Teilnahmebescheinigung bestätigt werden. Oder wenn sie mindestens den Anforderungen des Moduls A der DGUV-Information 214-059 entsprechen und von einem Unfallversicherer anerkannt oder vom KWF bzw. einer anderen Zertifizierungsstelle zertifiziert sind. Beide Varianten gelten für alle absolvierten Motorsägen-Grundlehrgänge ab dem 01.01.2016.

b) Motorsägenlehrgänge die vor dem 01.01.2016 durchgeführt wurden und bis zum 31.12.2019 vom Landesbetrieb ForstBW anerkannt wurden, gelten weiterhin. Allerdings nur, wenn bei der Absolvierung des Lehrganges nachweislich praktische Übungen von Schnitttechniken am liegenden Holz durchgeführt wurden.

4. Schlussbestimmungen

4.1 Anzuwendendes Recht

Auf den Kaufvertrag findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen. Diese Rechtswahl gilt nur insoweit, als dem/die Käufer/-in nicht der Schutz entzogen wird, der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates gewährt wird, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

4.2 Hinweis zu Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle

Der/die Waldbesitzer/-in und/oder die zuständige untere Forstbehörde nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und ist hierzu auch nicht verpflichtet.

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Neuhausen ob Eck



Obst- und Gartenbauverein

Handarbeitstreff im Alpenblick. Donnerstag, den 20.11.2025, 15.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich in den Werkraum im „Alpenblick“ ein. Gäste, auch ohne Strickzeug, sind herzlich willkommen. Handarbeiten und Unterhaltung bei Kaffee und Tee.

Voranzeige

Adventsbasteln mit Kindern Zum Basteln von adventlichen Gegenständen laden wir alle Kinder (unter acht Jahren in Begleitung eines Erwachsenen) recht herzlich auf Freitag, den 28.11.2025, 15.00 Uhr in den Werkraum im „Alpenblick“ ein.

Der aktuelle Gartentipp aus der Verbandszeitschrift „Obst und Garten“ und eigene Texte OGV-Neuhausen

Unkräuter jetzt mechanisch entfernen

Manche Unkräuter (z. B. Vogelmiere und Franzosenkraut) wachsen auch bei Kälte weiter. Lockern Sie daher zwischen Stauden, Rosen und zweijährigen Blumen noch einmal die Erde, entfernen Sie das Unkraut und decken Sie die Zwischenräume dann mit Laub oder Mulch ab.

Gemüselagerung

Zuckerhut, Kopfkohl, Wirsing, Chinakohl und Porree werden jetzt mit Wurzeln eingelagert. Kohlköpfe, Steckrüben, Chinakohl und Wirsing werden am besten auf einem Holzregal gelagert, wobei sich die Köpfe nicht berühren sollten. Wie Zuckerhut kann dieses Gemüse auch in einem frostfreien Raum aufgehängt oder mit den Wurzeln in feuchtem Sand überwintert werden. Ohne Wurzeln würden die eingelagerten Pflanzen sehr schnell austrocknen und wertlos werden.

Winterschutz

Frostempfindliche Obstgehölze (Aprikosen, Pfirsiche, Kiwis, Wein) können jetzt mit Reisig vor Frost geschützt werden. Besonders gefährdet sind Jungpflanzen. Auf der Rinde von sonnenexponierten Obstbäumen treten an sonnigen Wintertagen extreme Temperaturschwankungen auf. Kalkanstriche können die Bäume vor Frostrissen schützen. Die weiße Farbe reflektiert die Wintersonne und verhindert, dass sich die dunkle Rinde zu stark aufheizt.

Vorbeugende Maßnahmen an Obstbäumen

Fruchtmumien aus den Obstbäumen entfernen, damit die Krankheitserreger sich von dort nicht erneut ausbreiten können. Möglichst nicht auf den Kompost bringen, sondern über den Restmüll entsorgen.

Turn- und Sportverein

Abteilung Darts

Lust auf Dart? Kommt vorbei und lernt uns kennen!

Trainingszeiten Steeldart: immer mittwochs

Jugendtraining 18:00 - ca.19.30 Uhr

Ü18 Training: ab 19Uhr

Das Training findet im Sportheim des TSV statt.



Sonntags-Frühshoppen im Sportheim

Diesen Sonntag, **23. November 2025 ab 10 Uhr** freut sich Ruth, für Euch das Sportheim zum Frühshoppen zu öffnen.

Geschäftsstelle offen

nächsten Dienstag, **25. November 2025**, ist die Geschäftsstelle von 16:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Schwandorf



Burghexen Schwandorf

Generalversammlung der Burghexen Schwandorf

Neuer Hexenmeister Marvin Völlm folgt auf Tobias Zenger

Hexenmeister Tobias Zenger begrüßte zur Jahresversammlung eine ordentliche Zahl von 71 Burghexen und richtete sodann seine Dankesworte an alle Hexen für die Mithilfe gelungener Veranstaltungen und für eine gelungene Fasnet 2025. Schriftführerin Christina Horn erinnerte nochmals an die letzten Begebenheiten des Jahres. Die Kasse verfügt nach vorgelegter Bilanz von Leonie Kästle über ein gutes Finanzpolster.

Nach Vorstellung der Berichte führte Frau Jung die Entlastung der Vorstandschaft durch. Sie nutzte die Gelegenheit für ein paar Dankesworte. Problemlos konnte Ortsvorsteher Karl-Otto Horn die Wahlen durchführen. Nach 6 Jahren gab Tobias Zenger sein Amt als Hexenmeister an Marvin Völlm ab. Nach einer schnellen Wahl wurde Marvin Völlm einstimmig gewählt. Somit trägt er die Verantwortung für 139 Burghexen. In den weiteren Wahlen wurde Laurin

und Robin Käser als Häswart, Leonie Kästle als Kassiererin und Benjamin Lehmann als Kassenprüfer in ihren Ämtern bestätigt. Neu gewählt wurde Manuel Reutebuch als zweiter Vorstand.



Vorstandschaft der Schwandorfer Burghexen (von links hinten) Leonie Kästle, Alisa Jäger, Manuel Reutebuch, Robin Käser, Christina Horn, Laurin Käser, Sebastian Mülherr, Tobias Zenger und Marvin Völlm

Deutsches Rotes Kreuz, Bereitschaft Schwandorf

Blutspende

Nicht vergessen, am Freitag **21. November 2025**



findet unsere Herbst-Blutspendeaktion in Neuhausen statt. Damit Ihr bei uns Blut spenden könnt, meldet Euch schnell an unter → <https://www.blutspende.de/blutspendetermine/termine/369852> Danke für Eure Blutspende!

Elmar Müller
DRK Schwandorf



Narrenverein Burgwichtel Schwandorf

Nikolaus

Am Freitag, den 05.12.2025, um 18:30 Uhr lädt der Narrenverein alle Kinder mit ihren Familien sowie die gesamte Einwohnerschaft herzlich zum diesjährigen Nikolausabend auf den Dorfplatz beim Bürgersaal ein.

Vorbereitung Bunter Abend

Zur Vorbereitung zum Bunten Abend 2026 möchten wir alle Programmakteure und solche, die es gerne werden möchten, am 21.11.2025 einladen. Wir werden zurückblicken auf das Programm der vergangenen Fasnet und Programmfpunkte fürs nächste Jahr festlegen. Gestartet wird mit einem Snack um 19.30 Uhr!

WIR BERATEN SIE GERNE!

07771 9317-11
anzeigen@primo-stockach.de



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Musikverein Schwandorf



Worndorf



FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen

Rückblick

FC Schw./W.N.-VFR Stockach2	2:5
A-Jgd SG Meßkirch-SG BKB	2:0
B-Jgd SC Markdorf.SG Gallmannsweil	4:2

Vorschau

Sa.22.11	
14.30Uhr DJK Singen-FC Schwa./W.N.	
Jugend	
So.23.11	
A-Jgd 13.30Uhr SG BKB-SG Denkingen	

Landfrauen Worndorf

Wir laden alle Mitglieder, Gemeinderäte, Ortschaftsräte, Vereinsvorstände und interessierte Bürger recht herzlich zu unserer Generalversammlung Landfrauen Worndorf e.V. ein, am **Freitag 21.11.2025 um 19:30 Uhr** im Vereinsraum (Ortsverwaltung).

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandsteams

4. Bericht der Schriftführerin
 5. Bericht der Kassiererin
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Entlastung der Vorstandshaft
 8. Wahlen
 9. Programm 2025/2026
 10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Über zahlreiche Besucher freut sich die Vorstandshaft.

Kirchennachrichten



Evang. Eckstein Kirchengemeinde Neuhausen

Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck und Friedenskirche in Emmingen-Liptingen

Der Wochenspruch aus der Bibel

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. Lukas 12,35

Freitag, 21.11.2025

20.00 Uhr Probe des ökumenischen Singkreises

Sonntag, 23.11.2025 – Ewigkeitssonntag

09.30 Uhr Gottesdienst in der Gervasiuskirche mit Pfarrerin Karoline Bortlik

Musikalisch wird der Gottesdienst vom Posaunenchor begleitet.
Nach dem Gottesdienst spielt der Posaunenchor auf dem Friedhof.

Im Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres aus unserer Kirchengemeinde. Ihre Namen werden genannt und für jede und jeden entzünden wir eine Kerze.

Es kann vorkommen, dass Verstorbene nicht in den Unterlagen unseres Pfarramtes erfasst sind – etwa, wenn die Bestattung außerhalb der Eckstein-Kirchengemeinde stattgefunden hat. In diesem Fall können Sie sich gerne im Gemeindebüro unter 07467/385 oder Pfarramt.Neuhausen-ob-Eck@elkw.de melden, damit der Name im Gottesdienst in der Gervasiuskirche am Ewigkeitssonntag genannt werden kann.

Mittwoch, 26.11.2025

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Tuttlingen

Wahl des neuen Kirchengemeinderats und der Landessynode am 1. Advent

Am 1. Advent findet die Wahl des neuen Kirchengemeinderats sowie der Synode statt.

Für die Eckstein-Kirchengemeinde werden insgesamt neun Kirchengemeinderätinnen und -räte gewählt.

Zur Wahl stellen sich:

- **Gudrun Bertsche**, Wirtschaftsinformatikerin, Neuhausen ob Eck
- **Christiane Denzel**, Gärtnerin, Emmingen-Liptingen
- **Thomas Gamm**, Bäckermeister, Engen
- **Christian Graf**, Diplom-Ingenieur, Emmingen-Liptingen
- **Caterina Hermann**, Verkäuferin, Neuhausen ob Eck
- **Oliver Klein**, Meteorologe, Neuhausen ob Eck
- **Barbara Sauter**, Imkerin, Neuhausen ob Eck
- **Sibylle Schaz**, kaufmännische Angestellte, Neuhausen ob Eck
- **Beate Sigg**, kaufmännische Sachbearbeiterin, Emmingen-Liptingen

Informationen zur Wahl

Alle Wahlberechtigten haben die Briefwahlunterlagen bereits nach Hause erhalten. Sie können Ihren Wahlbrief portofrei zurücksenden oder ihn direkt in einen der Wahlbriefkästen einwerfen:

- Pfarramt Neuhausen ob Eck, Stockacher Straße 2
 - Friedenskirche Emmingen, Erich-Stärk-Straße 6
- Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Wahlbrief **am 30.11.2025 spätestens um 16:00 Uhr eingegangen ist.**

Briefwahlumschläge, die nach Wahlende eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden und sind nicht gültig.

Alternativ besteht die Möglichkeit, am Sonntag, den 30. November, persönlich vor Ort zu wählen.
Das Wahllokal befindet sich ausschließlich im Gemeindesaal des Pfarrhauses in Neuhausen ob Eck, Stockacher Straße 2.

Öffnungszeiten am Wahltag: 10:30 Uhr – 16:00 Uhr

Im Wahllokal erwarten Sie Kaffee und Kuchen – kommen Sie vorbei, geben Sie Ihre Stimme ab und genießen Sie einen kurzen Moment der Begegnung.

Wir freuen uns über eine gute Wahlbeteiligung und danken allen, die mit ihrer Stimme zur Gestaltung des Gemeindelebens beitragen.

Krippenspiel 2025 Emmingen-Liptingen

Hallo Ihr Lieben, wer hat dieses Jahr wieder Lust beim Krippenspiel mitzuwirken? Das Krippenspiel wird an Heiligabend im Familiengottesdienst um 16.00 Uhr aufgeführt. Die Proben sind jeden Adventssamstag von 09.30 Uhr bis 11.00 Uhr.

Bei Interesse meldet Euch bitte bei Christiane Denzel unter 07465/2515 oder BreiteWies@t-online.de

Krippenspiel 2025 Neuhausen ob Eck

Auch in Neuhausen ob Eck wollen wir dieses Jahr wieder ein Krippenspiel im Familiengottesdienst an Heiligabend aufführen.

Liebe Kinder, wenn ihr gerne mitmachen wollt, dann meldet Euch bei Janina Diener 0172/7144742 oder Sabrina Hess 01590/4298802. Zur Vorstellung des Krippenspiels, zur Rollenverteilung und zur Befreiung der weiteren Vorgehensweise treffen wir uns am Samstag, den 29.11.2025 um 10.00 Uhr in der Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck.

Wir freuen uns auf Euch!

Posaunenchor

Vorweihnachtliches Kurrendeblasen am 2. Advent

Der Posaunenchor wird am **2. Adventssonntag** die über **80-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner** unserer Gemeinde mit weihnachtlichen und adventlichen Chorälen erfreuen.

Seit vielen Jahrzehnten haben wir diesen schönen Brauch in unserer Gemeinde gepflegt. Leider erhalten wir seit einigen Jahren aufgrund der Datenschutzbestimmungen keine Informationen mehr, was es uns zunehmend erschwert, Namen und Adressen zu erfahren. Daher ist es uns leider nicht mehr möglich, wie bisher vor den Häusern der über 80-Jährigen zu spielen.

Um aber einen Teil dieses Brauches weiterzuführen werden wir am **07. Dezember 2025 - 2. Advent**, nach dem Gottesdienst an verschiedenen Plätzen in der Gemeinde Neuhausen ob Eck den **Einwohnerinnen und Einwohner** in der Adventszeit ein Stück musikalische Freude und weihnachtliche Stimmung bringen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck sucht Verstärkung

Mesner/in (m/w/d) – zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Als Mesner/in bereiten Sie den Gottesdienstraum für unsere Sonntagsgottesdienste sowie besondere Gottesdienste (z. B. Taufen, Trauungen, Konfirmationen) vor. Sie sind Ansprechpartner/in für unsere Gottesdienstbesucher und unterstützen Pfarrer/in und Prädikant/in durch Ihren zuverlässigen Dienst.

Was Sie mitbringen sollten:

- Freude am Dienst in der Gemeinde
- Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise

Mitgliedschaft in einer Kirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) ist Voraussetzung. Interessiert?

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an: Frau Sauter-Manz, Assistenz der Gemeindeleitung, Stockacher Str. 2, 78579 Neuhausen ob Eck, 07467 / 385, Pfarramt.Neuhausen-ob-Eck@elkw.de. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Pfarrerin

Karoline Bortlik, 25% Dienst im Kirchenbezirk Rottweil,
Telefon: 07461/1631245, karoline.bortlik@elkw.de

Pfarramt

Vertretungen für unser Pfarramt übernehmen weiterhin die Pfarreinnen und Pfarrer aus Tuttlingen und Tuttlingen-Umland.
Bei Trauerfällen wenden Sie sich bezüglich Bestattungen bitte direkt an das Gemeindebüro in Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461/1402164.

Gemeindebüro/Assistenz der Gemeinleitung

Juliane Sauter-Manz, Telefon: 07467/385,
Juliane.Sauter-Manz@elkw.de
Montag 08.30 Uhr – 10.00 Uhr,
Dienstag und Mittwoch 08.30 Uhr - 11.00 Uhr

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen, Stockacher Straße 2, 78579 Neuhausen ob Eck

www.eckstein-kirchengemeinde.de

Kath. Kirchengemeinde

St. Maria Magdalena in Mühlheim/Donau mit St. Michael in Neuhausen ob Eck und St. Nikolaus in Stetten/Donau

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Donnerstag, 20.11.2025

> 19.30 Uhr Elternabend im kath. Gemeindehaus St. Josef in Mühlheim für die Eltern der EK-Kinder aus Mühlheim, Neuhausen und Stetten

Freitag, 21.11.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
keine Messe in St. Michael

Samstag, 22.11.2025 – Hl. Cäcilia

> ab 13.00 Uhr Adventsmarkt im kath. Gemeindehaus St. Josef
18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Michael
Gedenken für Gertrud und Walter Renner
18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Nikolaus

Sonntag, 23.11.2025 – Christkönigssonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Dienstag, 25.11.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena mit Vorstellung der EK-Kinder aus Mühlheim

Mittwoch, 26.11.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus mit Vorstellung der EK-Kinder aus Stetten

Donnerstag, 27.11.2025

15.00 Uhr –
17.00 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrhaus Mühlheim

Freitag, 28.11.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael mit Vorstellung des EK-Kindes aus Neuhausen zum Start der EK-Vorberitung

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden:

Sonntag, 23.11.2025

09.00 Uhr	Kolbingen
10.30 Uhr	Fridingen - Jugendgottesdienst
10.30 Uhr	Irndorf
10.30 Uhr	Renquishausen - Wortgottesdienst

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:

Von Dienstag, 18.11.2025 - Samstag, 22.11.2025:

Pfarrer Klose, Pfarramt Fridingen, Tel. 07463 430

Dienstag, 25.11.2025 - Samstag, 29.11.2025:

Pfarrer Joseph, Pfarramt Mühlheim, Tel. 07463 354

Tauftermin in Neuhausen

in Neuhausen: Samstag, 07.12.2025 um 11.30 Uhr

Weitere Tauftermine finden Sie auf unserer Homepage:
www.se-donau-heuberg.de

Adventsmarkt am 22. November 2025

Am **Samstag, 22.11.2025 findet ab 13.00 Uhr** im Katholischen Gemeindehaus St. Josef in Mühlheim wieder ein Adventsmarkt statt. Angeboten werden moderne Adventskränze, -gestecke, Türkränze und adventliche Bastelarbeiten und vieles mehr.

Die Kindergärten St. Josef und Arche Noah werden sich mit eigenen Verkaufsständen am Markt beteiligen. Selbstverständlich gibt es wieder Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen) und die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen.

Mit dem Erlös werden soziale Projekte unterstützt.

**Einladung zur Lesung mit Tobias Haberl**

Am 20.11.2025 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Stetten

Kartenvorverkauf bei der Bäckerei Buschle in Stetten und Mühlheim, Raiffeisenbank Mühlheim, Poststelle Nendingen, Café Seelensterne & Fliesen Hilzinger Tuttlingen.

Mehr dazu unter: www.nuntiuspacis.com
 Kath. Pfarramt St. Maria Magdalena, Ettenbergstr. 4,
 78570 Mühlheim/Donau Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. von 08.30 - 11.30 Uhr
 Do. von 14.00 - 16.00 Uhr

Tel. 07463/354, Mail: StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de
 Homepage: www.se-donau-heuberg.de
 Kath. Kirchenpflege: Tel. 07463/990340; Mail: kath-kipfl@web.de

Seelsorgeeinheit Egg

Begegnung mit dem Heiligen Land: Abuna Issa Thaljieh besucht die Wallfahrtskirche Schenkenberg

Am 31. Oktober 2025 durften wir in der Wallfahrtskirche auf dem Schenkenberg in Emmingen-Liptingen einen besonderen Gast empfangen: Abuna Issa Thaljieh, orthodoxer Pfarrer an der Geburtskirche in Bethlehem. Er war bei seinem Freund, Pfarrer Claus Michelbach, in Hohenfels zu Gast. Gemeinsam feierten Wallfahrtspfarrer Ewald Billharz, Pfarrer Claus Michelbach und Abuna Issa mit Pilgern einen festlichen Gottesdienst auf dem Schenkenberg. Dieser stand ganz im Zeichen der Weihnachtsbotschaft. Mit dem Blick nach Bethlehem wurde diese Feier zu einem tief bewegenden geistlichen Erlebnis. Besonders die Weihnachtslieder, darunter „Zu Bethlehem geboren“ und „Stille Nacht“, versetzten die Gläubigen in den Geburtsort Jesu in Palästina.

Mit seinem Besuch in Deutschland verband Abuna Issa Thaljieh ein besonders Anliegen: Informationen über Einrichtungen von Tagespflege und Seniorenheimen zu sammeln, um in Bethlehem ein ähnliches bereits entstandenes Projekt weiterzuentwickeln. In seiner Ansprache im Anschluss an den Gottesdienst verwies Abuna Issa auf die gegenwärtige Situation im Nahen Osten: auf die Verwundungen und Verletzungen vieler Menschen, die unter Krieg, Angst und Not leiden. Er schilderte die schwierigen Lebensumstände in Bethlehem, wo viele Menschen – besonders ältere Frauen – ohne Unterhalt und soziale Kontakte leben. Die orthodoxe Gemeinde an der Geburtskirche bemüht sich deshalb unter seiner Leitung seit 2011, eine Art Tagespflege für einsame und bedürftige Frauen aufzubauen bzw. zu konsolidieren.

Bei seinem kurzen Aufenthalt in dieser Woche besuchte er die Tagespflege St. Beatrix in Geisingen und das Seniorenheim St. Anna in Tuttlingen, um sich über deren Arbeit zu informieren und Anregungen für seine Einrichtung St. Martha-Haus in Bethlehem zu sammeln.

Auf dem Schenkenberg erwachte die Hoffnung, dass zwischen Bethlehem und der Wallfahrtsgemeinde Schenkenberg eine Partnerschaft wachsen möge – getragen von Gebet, menschlicher Nähe und auch finanzieller Unterstützung. Der Besuch von Abuna Issa Thaljieh war ein Geschenk des Glaubens und der Hoffnung – Pfarrer Claus Michelbach und Pfarrer Ewald Billharz hoffen und wünschen, dass dies ein erster Schritt zu einer lebendigen Verbindung zwischen Bethlehem und Schenkenberg ist und der Anfang eines Weges, der von christlicher Solidarität und Dankbarkeit geprägt wird. Eine geistliche und konkrete Partnerschaft zwischen Bethlehem und Schenkenberg kann ein Licht in zweifacher Weise sein: Zum einen im Blick auf zwei Orte lebendigen Glaubens und zum anderen im Blick auf eine echte Ökumene zwischen der Orthodoxen Gemeinde in Bethlehem und der katholischen Wallfahrtsgemeinde Schenkenberg.

SCHULNACHRICHTEN

Homburgschule

Generalversammlung des Schulfördervereins "die Hombies e.V."



Gerne laden wir Sie, liebe interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, und Sie, liebe Mitglieder, zu unserer jährlichen, ordentlichen Mitgliederversammlung am **Montag, 1.12.2025 um 19.00 Uhr** in der Aula der Homburgschule ein.

Tagesordnung:

1. Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Kassiererin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Bestätigung der Beisitzer des Elternbeirates
6. Bestätigung der Lehrervertreter
7. Wählen Kassierer und Schriftführer
8. Wählen der Kassenprüfer
9. Dank und Abschied der scheidenden Amtsträger
10. Anträge
11. Sonstiges: Information (anstehende Projekte), Fragen, Diskussion

Anträge zu den einzelnen Tagesordnungspunkten müssen bitte schriftlich, auch per Mail, bis Montag, den 24.11.2025 bei der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Wir freuen uns schon darauf, Sie persönlich begrüßen zu dürfen und verbleiben, mit freundlichen Grüßen

Die Hombies e.V.

Ramona Storz
 1. Vorsitzende

FÜR SIE NOTIERT

Der Abendmarkt in Leibertingen

findet am **Donnerstag, den 20.11.25** von 18.00 bis 21.00 Uhr statt:
 Mit als Standbetreiber dabei sind dieses Mal:

Standbetreiber	Produkte
Einladen Kinderbekleidung, Stetten a. k. M.	Kinderbekleidung, Woolwork, Softshell, Muselin
Endres, Lena, Thalheim	Flohmarkttartikel, Deko
Frantzke, Karin, Leibertingen	Flohmarkttartikel
Gemeindeverwaltung organisiert	Essen und Getränke
Jäger, Christel, Leibertingen	Strick- und Handarbeiten
Jäger-Haselmeier, Irndorf	Strick- und Handarbeiten, griechisches Olivenöl und Gewürze
Just Vertriebspartner, Meßkirch	Kräutercremen aus der Schweiz
Kiga St. Josef Leibertingen	Waffeln
Klein, Lian + Nela, Leibertingen	Flohmarkttartikel

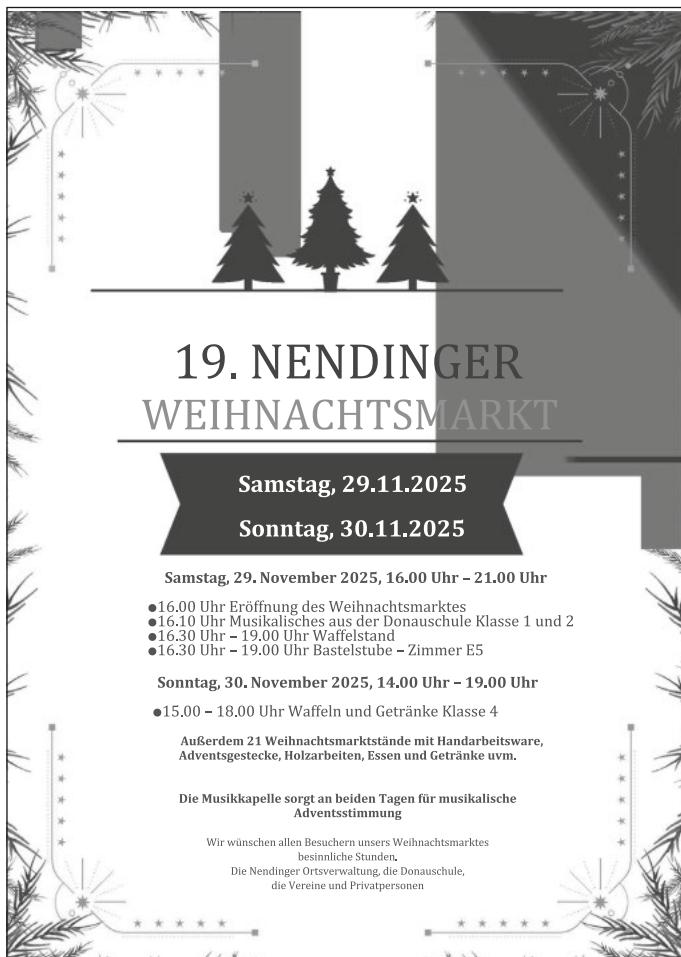
Knittel, Albrecht, Kreenheinstetten	Holzsägearbeiten
Lautenbacher Hof, Altheim	Eier, Nudeln, Rindfleischbestellungen
Lohrer/ Seifried, Altheim	Wein-Genuss-Stand
Maurer, Martin, Gammertingen-Bronnen	Unikate Albhölzer
Michalski, Anne, Hohenfels	Lumara Backartikel, Thermomix
Noske, Karl-Heinz, Altheim	Holzdeko, Flohmarktartikel
Studio Rappenbühl, Leibertingen	Duftkerzen und Dekoartikel
Stüttgen, Carmen, Thalheim	Schlüsselanhänger, Armbänder, Ketten und Puppenkleidung
Trojandt, Matilda + Konstantin/ Häckl, Joe + Ella, Leibertingen	Flohmarktartikel
Weiβ, Lenja + Marla, Leibertingen	Flohmarktartikel
Winter, Dirk, Leibertingen	Wildprodukte, Naturpark-Essig

Nutzen Sie die Gelegenheit und erwerben Sie lokale Erzeugnisse, Haushalts- und Gebrauchtwaren oder kulinarische Genüsse!

Zusammenkommen. Wohlfühlen. Einkaufen.

Nächster Abendmarkt-Termin:

18.12.25 in Thalheim; Anmeldungen von Standbetreibern noch möglich! Bitte wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung
Tel.: 07466/9282-23 oder an evelyne.glocker@leibertingen.de.



Winteröffnungszeiten 2025/2026 bei den Deponien und Wertstoffhöfen im Landkreis Tuttlingen



Mit dem Beginn der kälteren Jahreszeit ändern sich die Öffnungszeiten einiger Anlagen im Landkreis Tuttlingen. Ab Dienstag, 11. November 2025, bis März 2026 gelten wieder die Winteröffnungszeiten auf den Deponien und Wertstoffhöfen im Landkreis Tuttlingen.

Abfallzentrum Talheim mit Wertstoffhof

Die Öffnungszeiten bleiben unverändert:

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr

Bauschuttdeponie Aldingen mit Wertstoffhof

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr

Wertstoffhof Tuttlingen

Montag bis Freitag: 12:00 – 16:30 Uhr

Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Wertstoffhof Mühlheim

Mittwoch: 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Wertstoffhof Geisingen

Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Wertstoffhof Wehingen

Dienstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Grünschnittannahme im Winter

Die mobilen Grünschnittannahmestellen in den Städten und Gemeinden sind über die Wintermonate geschlossen. Ebenso bleiben die Grüngutannahmestellen in Königsheim, Trossingen und Spaichingen in dieser Zeit geschlossen.

Alle Grüngutannahmestellen öffnen wieder ab dem 11. März 2026 zu den bekannten Öffnungszeiten. Wer in der Zwischenzeit Grünschnitt entsorgen möchte, kann dies an den Wertstoff- und Grünguthöfen in Aldingen, Tuttlingen, Mühlheim, Geisingen und Wehingen tun. Diese Anlagen nehmen auch im Winter Grünschnitt an. Die oben genannten, teils verkürzten Öffnungszeiten sind zu beachten.

Weitere Informationen auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsamtes unter: www.abfall-tuttlingen.de.

Terminvereinbarung bei der Führerscheininstellung des Landratsamtes Tuttlingen

Ab sofort ist eine persönliche Vorsprache bei der Führerscheininstellung des Landratsamtes Tuttlingen nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Eine Terminbuchung ist über die Homepage des Landratsamtes Tuttlingen unter landkreis-tuttlingen.de/Online-Dienste/Termin-Buchung möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die Antragstellung in der Regel keine persönliche Vorsprache erforderlich ist. Anträge können per Post eingereicht werden. Die Bearbeitung erfolgt nach dem Datum des Eingangs und nicht direkt vor Ort am Schalter.

Die entsprechenden Antragsformulare stehen auf der Homepage des Landratsamtes zur Verfügung unter: landkreis-tuttlingen.de/Service-und-Verwaltung/Formulare-und-Merkblätter.

Zudem besteht weiterhin die Möglichkeit, Anträge über die Bürgermeisterämter der jeweiligen Wohnorte einzureichen. Diese Option gilt jedoch nicht für die Einwohner der Stadt Tuttlingen und deren Teilorte.

Für Rückfragen steht das Postfach der Führerscheininstellung zur Verfügung: fahrerlaubnisbehoerde@landkreis-tuttlingen.de.

Führerschein-Pflichtumtausch bis 19. Januar 2026

Führerscheinhaber eines Kartenführerscheins, der zwischen 1999 und 2001 ausgestellt wurde (das Datum ist unter Nr. 4a auf der Vorderseite des Führerscheins zu finden), müssen diesen bis spätestens 19. Januar 2026 umtauschen. Andernfalls verlieren die Führerscheine ab diesem Zeitpunkt ihre Gültigkeit.

Der Antrag ist bei der Wohnortgemeinde (außer bei Personen, welche in Tuttlingen und Teilorten wohnen) oder per Post beim Landratsamt Tuttlingen einzureichen. Das entsprechende Formular „Fahrerlaubnis – Antrag Umstellung Scheckkartenführerschein“ kann von der Homepage des Landratsamtes Tuttlingen heruntergeladen werden: landkreis-tuttlingen.de/Service-und-Verwaltung/Formulare-und-Merkblätter.

Für den Umtausch wird ein aktuelles biometrisches Passbild, eine Kopie des Führerscheins und eine Kopie des Personalausweises benötigt. Es besteht die Möglichkeit des Direktversandes des neuen Führerscheins durch die Bundesdruckerei. In diesem Fall ist eine persönliche Vorsprache zur Antragstellung notwendig. Der bisherige Führerschein wird dann bei Antragstellung befristet bis 19.01.2026 bzw. ungültig gekennzeichnet. Die Befristung kann auch bei der Wohnortgemeinde erfolgen.

Persönliche Vorsprachen bei der Führerscheininstelle des Landratsamtes Tuttlingen sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung über die Homepage möglich unter: landkreis-tuttlingen.de/Online-Dienste/Termin-Buchung.

Rückfragen bei der Führerscheininstelle unter: 07461-9265199 oder fahrerlaubnisbehörde@landkreis-tuttlingen.de.

Für alle anderen Führerscheine gelten folgende Fristen:

Papierführerscheine (grau u. rosa):

Geburtsjahr	Frist
Vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	19.01.2022
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
Ab 1971	19.01.2025

Scheckkartenführerscheine:

Ausstellungsjahr	Frist
1999-2001	19.01.2026
2002-2004	19.01.2027
2005-2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012	19.01.2033

Das Kreisarchiv und Kulturamt informiert:

Archivalienlesekurs: Dokumente zur ländlichen Rechtsgeschichte vom 15. bis 18. Jahrhundert – Lesekurs für Fortgeschrittene ab 4. Dezember (vier Abende)

Der Archivalien-Lesekurs mit Kreisarchivar Dr. Hans-Joachim Schuster spricht Teilnehmer an, die bereits über eine gewisse Lesefertigkeit in älteren Handschriften verfügen. Präsentiert werden Dokumente, die das Verhältnis von Obrigkeit und Untertanen und die

verschiedenen Herrschaftsformen des Mittelalters und der Frühen Neuzeit wie Grundherrschaft oder Leibeigenschaft widerspiegeln. Dazu gehören sog. Offnungen, Urbare, Lehenbriefe, Manumissionsbriefe oder Fronverzeichnisse.

Termine: ab Donnerstag, 4. Dezember 2025, 17:15 Uhr, insgesamt vier Donnerstag-Abende
Ort: Landratsamt Tuttlingen, Gebäude A, Zimmer 129
Leitung: Dr. Hans-Joachim Schuster
Anmeldung beim Kreisarchiv- und Kulturamt: 07461-926 3101

Es sind noch einige Plätze frei!
Ohne Gebühr

Beratung für Menschen mit Hörbehinderung am 26. und 27. November in Spaichingen

Gerade mit zunehmendem Alter ziehen sich Menschen, die nicht mehr gut hören, zurück. Viele Betroffene haben über ihre Hörschädigung und deren Begleiterscheinungen keine oder wenig Informationen und wissen auch nicht, wie genau sie sich das Leben mit technischen Hilfsmitteln (zusätzlich zum Hörgerät) deutlich leichter machen können. Oft landen die Hörgeräte in der Schublade, weil falsche Erwartungen geweckt wurden oder der Umgang mit Hörgeräten im zunehmenden Alter oft sehr schwierig ist.

Katja Widmann vom Landesverband der Schwerhörigen und Erstauten Baden-Württemberg e.V. weiß aus eigener Erfahrung wie wichtig gutes Hören für die Teilhabe in der Gemeinschaft ist und bietet eine umfangreiche Beratung an. Die Beratung umfasst unter anderem Informationen zur Hörgeräteversorgung, Cochlea Implantat, Umgang mit der eigenen Behinderung, Schwerbehindertenausweis, Informationen zur T-Spule und noch mehr.

Die Beratungen finden am Mittwoch, 26. November 2025, von 10 bis 16 Uhr und Donnerstag, 27. November 2025, von 10 bis 17 Uhr in den Räumen der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe im Gesundheitszentrum Spaichingen, Robert-Koch-Str. 31, statt.

Das Beratungsangebot ist neutral und kostenfrei. Termine können vereinbart werden unter Telefon 0179-6784 998 bzw. E-Mail katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de.

Stadtwerke Tuttlingen warnen vor dubiosen Haustürgeschäften



Tuttlingen, 12.11.2025. Die Stadtwerke Tuttlingen GmbH (swt) warnt aktuell vor Betrugsversuchen im Namen des Unternehmens. Neben unseriösen Telefonanrufern häufen sich derzeit Meldungen von Kundinnen und Kunden, bei denen sich fremde Personen an der Haustür als vermeintliche swt-Mitarbeitende ausgeben.

Die Betrüger versuchen, durch geschickte Gesprächsführung oder unter Vorwänden, wie angeblichen Zählerablesungen oder Tarifprüfungen, persönliche Daten zu erlangen oder Einsicht in Stromabrechnungen zu erhalten. Mehrere swt-Kunden berichten, dass diese Personen ein Foto vom Stromzähler erbäten und teilweise sogar gefälschte Dienstausweise vorzeigten. Es wird gezielt das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Stadtwerke ausgenutzt, um an sensible Informationen zu gelangen oder ungewollte Vertragsabschlüsse zu erzwingen.

Die swt stellt klar: Bei diesem Vorgehen handelt es sich nicht um die Stadtwerke Tuttlingen GmbH. Über Tarifänderungen informiert die swt ihre Kunden grundsätzlich schriftlich und nicht an der Haustür. Sollten Vor-Ort-Termine notwendig sein, etwa zum Ablesen oder Austausch von Zählern, kündigen die Stadtwerke dies in der Regel vorab an. Zudem können sich swt-Beschäftigte immer mit einem

offiziellen Dienstausweis ausweisen.

Stadtwerke Tuttlingen GmbH | Bahnhofstr. 120 | 78532 Tuttlingen
Tel. +49(0)7461 - 1702-120 | presse@swtenergie.de |
www.swtenergie.de

Die Stadtwerke raten dringend dazu, keine persönlichen Daten, Rechnungsdokumente oder Zählernummern herauszugeben und niemandem Zutritt zur Wohnung zu gewähren, wenn Zweifel an der Echtheit eines Besuchs bestehen.

Kundinnen und Kunden, die bereits Daten weitergegeben haben, sollten sich unverzüglich bei der swt melden, damit eine ungewollte Abmeldung des Strom- oder Gasvertrags verhindert werden kann. Zusätzlich haben Verbraucher das Recht, innerhalb von 14 Tagen einen ungewollten Vertrag zu widerrufen. Bankauszüge sollten regelmäßig überprüft werden, um gegebenenfalls unberechtigten Abbuchungen widersprechen zu können.

Bei Unsicherheiten oder Rückfragen steht der Kundenservice zur Verfügung: Tel. 07461-1702-0, kundenservice@swtenergie.de
Aktuell geben sich fremde Personen als swt-Mitarbeiter aus und erschleichen sich auf diese Weise unseriöse Vertragsabschlüsse.

Großes Interesse an Arbeit der Kardiologie



Großes Publikumsinteresse rief der doppelte Doppel-Vortrag der Kardiologinnen Dr. Julia Schumm und Dr. Corinna Maier im Zuge der „Herzwochen“ sowohl in Gosheim als auch in Tuttlingen hervor. Die Ärztinnen des Klinikums Landkreis Tuttlingen (KLT) freuten sich sowohl im Gosheimer Rathaus als auch tags darauf im Aesculapium über ein großes Auditorium, dass sich sehr für das Thema „Gesunde Gefäße, gesundes Herz“ interessierte.

Tatsächlich sind gesunde Herzkranzgefäße elementar, um Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu vermeiden. Diese haben nach wie vor einen dominierenden Einfluss auf die Sterblichkeit in Deutschland, und nach den Zahlen des aktuellen Deutschen Herzberichts sind Durchblutungsstörungen durch Herzkranzgefäßverengungen noch immer die häufigste Todesursache. In diesem Zusammenhang erklärte Dr. Julia Schumm, Chefärztin der Tuttlinger Kardiologie, wie wichtig es ist, Risikofaktoren auszuschalten, um so die koronare Herzkrankheit und damit einen möglichen Herzinfarkt zu vermeiden. Das hohe Schadenspotenzial der koronaren Herzkrankheit, die infolge verkalkter Gefäße entsteht, wird häufig nicht oder zu spät ernst genommen – „Hoher Blutdruck und hohes Cholesterin tun nicht weh“, weiß Dr. Schumm und animierte ihrer Zuhörerschaft bewusst zu leben und gut auf sich zu achten.

Dazu gehören im Wesentlichen Bewegung und gesunde Ernährung, Nichtrauchen und mäßiges Trinken. Denn Übergewicht, Diabetes, hohes Cholesterin, Nikotin- und Alkoholkonsum und vor allem Bluthochdruck sind schädlich; letzterer verschleißt die Gefäße, vermehrte Ablagerungen sind die Folge. Wenn sich ein Blutgefäß zusetzt, kann der Betroffene einen Herzinfarkt oder Schlaganfall erleiden.

Interessant: Die Risikofaktoren sind noch nicht allzu lange bekannt, wie Dr. Schumm am Beispiel des früheren US-Präsidenten Franklin D. Roosevelt deutlich machte. Der starb 1945 infolge eines unbehandelten Bluthochdrucks an einer Hirnblutung, nachdem stark erhöhter Druck ein Blutgefäß zum Platzen gebracht hatte. Und zwar unter den Augen seines Leibarztes, der die hohen Blutdruckwerte seines Patienten in aller Seelenruhe fein säuberlich dokumentiert hatte ... weil man damals noch nicht wusste, welche Gefahren Bluthochdruck nach sich zieht.

Die moderne Medizin heute ist natürlich weiter; doch die Volkskrankheit Bluthochdruck haben viele nicht auf dem Schirm – obwohl sie selbst davon betroffen sind. Über 20 Millionen erwachsene Deutsche leiden darunter: Ihr Blutdruck ist zu hoch, liegt also über

140 zu 90. Und vielen von ihnen sei das gar nicht bewusst sei, wie Chefärztin Dr. Schumm mutmaßt.

Vor allem Ältere sind laut Statistik gefährdet: Bei den über 70-Jährigen leiden drei von Vieren unter Bluthochdruck und haben damit ein erhöhtes Risiko, dass sich Gefäße verschließen. Dr. Schumm und Dr. Maier und ihr Kardiologie-Team am Klinikum Landkreis Tuttlingen behandeln etwa 1000 Patientinnen und Patienten pro Jahr am Herzkathettermessplatz. Hier ermitteln sie mit Hilfe eines dünnen Schlauchs, der über Blutgefäße zum Herzen geführt wird, ob Koronararterien zugekalkt sind. Ist dies der Fall, werden diese mit Hilfe eines kleinen im Katheter integrierten Ballons aufgedehnt, der im Körper des Patienten extrem hart aufgepumpt wird. Anschließend kann ein Stent gesetzt werden, ein kleines zylindrisches Metallgittergeflecht, das – erst einmal richtig eingewachsen – das Gefäß offenhält. Dr. Corinna Maier zeigte anhand von Videoaufnahmen, wie die Ärzte den Katheter einführen, und was sie dabei zu sehen bekommen.

Viele Betroffene denken nach einer erfolgreichen Behandlung, sie seien wieder gesund, weil sie keine Beschwerden mehr haben. Es fehlt nicht selten am Bewusstsein, dass eine koronare Herzkrankheit eine chronische Herzerkrankung ist, und dass sie deshalb ihren Lebensstil ändern sowie dauerhaft ihre Medikamente einnehmen müssen.

Deshalb dankte Armin Hermann, Beauftragter der Deutschen Herzstiftung für die Region Tuttlingen, den beiden Ärztinnen für deren Vortragsarbeit, die dasselbe Ziel verfolge wie die Arbeit der Herzstiftung, nämlich die Menschen für Herzgesundheit zu sensibilisieren. Hermann lobte das Klinikum Landkreis Tuttlingen, das die Bevölkerung gut versorge und die zentrale Anlaufstelle bei Gesundheitsproblemen sei.

Den letzten Tagen mehr Leben geben

Es gibt unheilbare, fortschreitende Erkrankungen, bei denen auch die ärztliche Heilkunst an Grenzen stößt. Dann kommt Palliativmedizin zum Einsatz, die darauf ausgerichtet wird, dem Patienten die bestmögliche Lebensqualität bis zum Tod zu sichern, indem man die Krankheitssymptome kontrolliert. Der Fokus liegt hierbei auf einer ganzheitlichen Betreuung von Patienten und ihren Angehörigen.

Wie das funktioniert, beschreiben mit Claudia Teichmann, der leitenden Oberärztin der Altersmedizin am Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) und Fachärztin Anne Hartmann zwei qualifizierte Ärztinnen, die beide die Zusatzbezeichnung „Palliativmedizinerin“ tragen. Sie werden deutlich machen, dass es eine gute Teamarbeit zwischen Ärzten, Pflegkräften, Therapeuten, Sozialarbeitern und Seelsorgern erfordert, Todkranken die letzte Lebensphase erträglich zu machen.

Dahinter steht immer die Philosophie der Cicely Saunders, Begründerin der Palliativmedizin: Es geht es nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben. Saunders war eine britische Krankenschwester und Ärztin, die Mitte des 20. Jahrhunderts begann, ihre Vision von einem Hospiz zu entwickeln, das seine Patienten auf ihrem Weg in den Tod auf ganzheitliche Weise begleitet. Zeitlebens hat sie vor allem daran gearbeitet, eine bessere Schmerzbehandlung zu entwickeln.

Um Anmeldung wird gebeten, und zwar über die Website www.klinikum-tut.de unter der Mailadresse oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder unter der Telefonnummer 07461/97-1608.

Mehr Informationen zur Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“ gibt es online hier: <https://www.schwaebische.de/regional/tuttlingen/klinikum-tuttlingen-auftraktveranstaltung-fuer-ihr-medizinwissen-3850696>

Wehstetten. Räuchern in der Braunwurzhütte – Advent. Mittwoch, 3. Dezember und Donnerstag, 4. Dezember, jeweils 19 Uhr (*Anmeldung bis 24.11.*) Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z.B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und verräuchert. Christiane Denzel, Bioland-Gärtnерin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt am Mittwoch, 3. Dezember und Donnerstag, 4. Dezember, jeweils um 19 Uhr drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurzhütte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 25,- Euro; Treffpunkt: Braunwurzhütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis 24. November bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515, breitewies@t-online.de.



Zuschauen – staunen – selber machen Adventsmarkt im Haus der Natur in Beuron am Sonntag, 30. November

Ein kleiner, aber feiner Adventsmarkt der etwas anderen Art findet dieses Jahr am Sonntag, 30. November, von 11 bis 17 Uhr im Haus der Natur in Beuron statt.

Unter dem Motto „Zuschauen – staunen – selber machen / regional – handgefertigt – nachhaltig“ werden verschiedene Mitmachaktionen und Vorführungen angeboten. Dieses Jahr stehen Bienenwachskerzen, Wolle und Filz, weihnachtliche Dekoration aus Naturmaterialien, ein Upcycling-Bastelprojekt, Adventsgestecke sowie DIY-Pflegeprodukte auf dem Programm. Und natürlich werden viele schöne und handgefertigte Produkte aus dem Naturpark zum Kauf angeboten, z.B. Filzprodukte der Initiative Beuroner Filz und Streuobstprodukte der BODEG. In diesem Jahr wird es auch Misteln zu kaufen geben.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Der „Wilde Winter“ hat Leckeres vom Wild aus heimischen Wäldern im Angebot sowie eine vegetarische Option, und im Haus der Natur warten Kaffee, Kuchen und Punsch auf die Gäste.

Ein weihnachtlicher Stationenweg führt vom Haus der Natur zum Klosterladen, der ein stimmungsvolles Adventsortiment bereithält. Zudem findet um 16 Uhr ein Adventskonzert des Kammerchors „Cantanti amabili“ in der Klosterkirche statt.

Anmeldungen zum Adventsmarkt sind nicht erforderlich, der EINTRITT ist frei. Weitere Informationen unter www.nazoberedonau.de

Dringender Appell

Ab Januar keine Barauszahlung der Rente mehr möglich

Angaben von Kontoverbindungen zur Überweisung ist ein Muss



Die Deutsche Bank wird als Nachfolgerin der Postbank ab Januar 2026 keine Barauszahlungen von Renten mehr anbieten. Umso wichtiger ist es, dass betroffene Versicherte so schnell wie möglich ihrem gesetzlichen Rentenversicherungsträger eine Kontoverbindung mitteilen, appelliert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Hintergrund ist die mit dem SGB VI-Anpassungsgesetz geplante Änderung, die ab 2026 nur noch Rentenzahlungen per Überweisung auf ein Bankkonto zulässt.

Es fehlen noch Kontoverbindungen von Versicherten

Die entsprechenden Rentnerinnen und Rentner wurden seit dem Sommer mehrfach schriftlich über die Einstellung des Barauszahlungsservice informiert. Die Betroffenen können diesen Schreiben alle wichtigen Schritte entnehmen und mit dem beigelegten Formular die Kontoverbindung portofrei an die DRV BW zurücksenden,

damit sie ihre Rente auch zukünftig problemlos erhalten. Für diejenigen, die bisher nicht reagiert haben drängt nun die Zeit zum Handeln.

Auch online möglich

Noch schneller geht die Rückmeldung über die Kontoverbindung online mit dem Antrag „Angaben zum Zahlungsweg bei Inlandskonto“ (R0985) über die Online-Services der DRV unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0985.

Was tun, wenn man noch kein Konto hat?

Jede EU-Bürgerin und jeder EU-Bürger kann ein sogenanntes Basiskonto mit allen grundlegenden Zahlungsfunktionen bei einer Bank eröffnen. Durch das Zahlungskontengesetz (ZKG) sind Kreditinstitute verpflichtet, mit einem berechtigten Verbraucher einen Basiskontovertrag abzuschließen. Nähere Informationen und ein entsprechendes Antragsformular zur Eröffnung eines Basiskontos finden Versicherte auch bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. unter <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de>.

Wem die Zeit für eine Kontoeröffnung davonläuft oder die Möglichkeit fehlt, kann sich die Rente auch kostenfrei auf das Konto einer Person seines Vertrauens überweisen lassen. Das Antragsformular für diese Lösung ist das bereits genannte.

Volles Haus bei der 8. Innovation Night des Gründergartens SBH – das Netzwerk ist angekommen

Tuttlingen, Region Schwarzwald-Baar-Heuberg. Rund 150 Gäste, vielfältige Gründungsdeen und gelebtes Netzwerk: Die 8. Innovation Night des Gründergartens Schwarzwald-Baar-Heuberg im Kulturhaus im Bürgerpark Tuttlingen machte deutlich, wie facettenreich und zugänglich Gründung in der Region inzwischen gedacht wird.

Erstmals stand das Thema „Gründung nach der Ausbildung“ im Mittelpunkt – eine Perspektive, die frische Impulse gebracht und gezeigt hat, wie vielfältig Wege in die Selbstständigkeit sein können.

Erstmals steht das Thema „Vom Azubi zum Chef“ im Mittelpunkt

Mit einem herzlichen Willkommen eröffnete Martin Wyczik, Wirtschaftsförderer der Stadt Tuttlingen die 8. Innovation Night des Gründergartens Schwarzwald-Baar-Heuberg (SBH) im Kulturhaus. Vor rund 150 Gästen hob er die besondere Rolle des Gründergartens SBH als offenes Netzwerk hervor: „Hier findet jeder Gründungsinteressierte – ob mit Ausbildung, Studium oder Quereinstieg – die passende Beratung, Begleitung und den richtigen Ansprechpartner.“ Die Vielfalt der Unterstützungsangebote sei es, die den Gründergarten ausmache und Gründungsdeen aus ganz unterschiedlichen Lebenswegen ermögliche.

Open Stage, Schülerprojekte und Startup-Pitches treffen auf Handwerk und Herzblut

Durch das abwechslungsreiche Programm führten mit viel Energie und Charme Ursula Schulz vom Steinbeis-Beratungszentrum Beteiligung & Nachfolge und Jana Kiesel von bwcon. Bereits zu Beginn wurde klar: Die achte Innovation Night setzte bewusst auf Vielfalt – in Lebenswegen, Ideen und Formaten.

Bei der Open Stage stand mit Elias Penz zunächst ein kreatives Schülerprojekt im Mittelpunkt: der ehemalige Schüler der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule begeisterte mit *SmartTool Logistics*, einer intelligenten Liveinventur für Montagefahrzeuge und Rettungswagen.

Herzstück des Abends waren die 5x5-Pitches, in denen fünf Gründer und Gründungsteams ihre Geschäftsideen – von nachhaltigen Pflanzenassistenzsystemen bis hin zu interaktiven Bildungsanwendungen, präsentierten. Die von der Gestalterbank gestifteten Preise gewannen das Start-up Giraffini als Plattform für Freizeiteinrichtun-

gen (500€ Publikumspreis) sowie Thomas Scheibner von Black Forest Analytics (1.000€ Jury-Preis). Auch das Thema „Was wurde aus früheren Gewinnern?“ wurde aufgegriffen – mit spannenden Rückblicken und Updates ehemaliger Teams.

Echte Gründungsgeschichten – ohne Filter

Ein weiteres Highlight war die Podiumsdiskussion mit Gründer:innen, die den Weg in die Selbstständigkeit über die Ausbildung gefunden haben. Moderiert von der regionalen Wirtschaftsförderin Henriette Stanley berichteten Sandra Müller, Florian Fluck, Marius Weggler und Züleyha Sözer offen über Herausforderungen, Wendepunkte und persönliche Erfolge.

Florian Fluck, der als Seriengründer bereits früh den Sprung in die Selbstständigkeit wagte, brachte es auf den Punkt: „An Scheitern habe ich nie gedacht – das gab es für mich einfach nicht.“ Züleyha Sözer, ursprünglich zahnmedizinische Fachangestellte, erzählte, wie sie aus ihrer Leidenschaft fürs Backen ein Business, die Motivtortenmanufaktur in Villingen-Schwenningen gemacht hat – und kurzerhand die Konditorenprüfung ablegte. Marius Weggler mit seinem Schaltschrankbau MaWegg Solutions und Sandra Müller als virtuelle Assistentin fürs Büro fanden auf ihrem Weg zum erfolgreichen Unternehmen Unterstützung bei der IHK Gründergarage mit fachlicher Qualifikation und Vernetzung. Diese persönlichen Einblicke machten Mut – und zeigten eindrucksvoll, wie vielfältig, bodenständig und mutig Gründung in der Region gelebt wird.

„Die Innovation Night zeigt immer wieder, wie Gründung in der Region sichtbar, greifbar und nahbar wird – für alle. Ob aus der Schule, nach der Ausbildung oder mit viel Berufserfahrung: Der Gründergarten SBH ist offen für alle Wege,“ resümierte Ursula Schulz abschließend.

Weitere Informationen: www.gruendergarten-sbh.de

Die BLHV-Landseniorinnen laden ein!



Der Landseniorinnenverband Südbaden e.V. im BLHV lädt alle Landseiorinnen und Landseniorinnen der Bodenseekreisverbände zur diesjährigen Adventsfeier am **Freitag, 05. Dezember 2025 um 14:00 Uhr nach Nenzingen in das Gasthaus Schönenbergerhof** ein.

Für diesen Nachmittag wurde wieder ein kleines Programm mit musikalischen Darbietungen eigener Akteure zusammengestellt, um damit auf die beginnende Adventszeit einzustimmen.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die ganze Vorstandschaft sowie Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landseniorinnen) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landseniorinnen).



vhs Volkshochschule
Stadt und Kreis Tuttlingen

Mühlheim
Stadt
an der Donau

Smartphone und Tablet Einstiegerkurs für Senioren



Foto: pixabay

Lernen Sie Ihr Android-Smartphone sicher zu bedienen! QR-Code, Emails, Fotos? Kein Problem! Sie lernen nützliche, altersgerechte Programme kennen und richten Ihr Gerät nach Ihren Bedürfnissen ein. Farbe, Schriftgröße und Kontraste können so eingestellt werden, dass der Umgang erleichtert wird. Es bleiben keine Fragen offen.

Drei Termine,
ab Donnerstag, 27.11.2025, 09:00 Uhr
Gemeindezentrum Stetten
Gebühr 108,00€, Mitglieder 105,00€
Anmeldung erforderlich

Anmeldung beim Kulturamt Mühlheim, Tel: 07463/9940-22,
oder www.vhs-tuttlingen.de
Eine Kooperation des Kulturamtes Mühlheim mit der vhs Tuttlingen

**KEINE ZEIT? KEIN PROBLEM!
WENN ES SCHNELL GEHEN MUSS,
EINFACH ONLINE BUCHEN.**



www.primo-stockach.de • Tel. 07771 9317-11



PFARRBLATT Katholische Seelsorgeeinheit Egg

St. Stephanus Buchheim, St. Silvester Emmingen, St. Michael Liptingen,
St. Ulrich Schwandorf, St. Mauritius Worndorf

Wallfahrtskirche Mariä Opferung Schenkenberg

Herbergssuche im Advent



Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zur Aktion „Herbergssuche im Advent“ ein – einer besonderen Tradition, die Raum für Besinnung und Vorfreude auf Weihnachten schafft.
Aber was bedeutet die „Herbergssuche im Advent“?

In der Adventszeit wandert ein kleiner Marienaltar von Haus zu Haus – von Herberge zu Herberge. Jeder Gastgeber hat die Möglichkeit, seinen persönlichen Herbergstag zu gestalten und sich eine bewusste Auszeit vom vorweihnachtlichen Trubel zu gönnen. Ob durch Gebete, Lieder, Meditationen oder stille Momente – die Herbergssuche lädt dazu ein, sich dem Thema „Herberge geben“ auf ganz individuelle Weise zu nähern.

Es gibt hier keine Vorgaben, es werden aber Vorlagen zur Gestaltungsmöglichkeiten mitgegeben, die genutzt werden können. Neben allen, die bisher immer an der Aktion teilgenommen haben, möchten wir in diesem Jahr gerne auch speziell **Familien mit Kindern** oder auch **Großeltern mit Enkeln** einladen, sich der Aktion anzuschließen. Hierzu werden wir in der Kirche eine Vorlage speziell für Familien auslegen, die sich dem Thema spielerisch und kindgerecht annimmt und gleichzeitig zur Kreativität anregt und garantiert auch viel Freude in die Familien bringt.

Die Listen zum Eintragen und die Vorlage speziell für Familien mit Kindern liegen in den Kirchen aus
02. November in der Kirche St. Stephanus, Buchheim
11. November in der Kirche St. Silvester, Emmingen
16. November in der Kirche St. Michael, Liptingen ausliegen.

Wir freuen uns über viele offene Türen und eine rege Teilnahme.

Ihr Pfarrer Ewald Billharz, Gemeindeteams und Famgo-Teams aus Buchheim, Emmingen und Liptingen

Sa 22.11. Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin
08.00 Sch **Rosenkranz, 8.30 Uhr Wallfahrtmesse i. d.**
Anliegen d. Pilger Z: Pfarrer Billharz
15.00 Bu **Tauffeier** von Hannes und Felix Fritz
Erzabt Tutilo Burger

Christkönigssonntag		
17.30 Bu	Sonntagvorabendmesse; wir beten für verstorbene Mitglieder des Kirchenchores Z: Pfarrer Billharz - anschl. Generalversammlung und Cäcilienfeier des Kirchenchores	
So 23.11.		
08.45 Em	Hl. Messe; wir beten ein besonderes Anliegen; Arme Seelen; wir beten für die Pfarrgemeinden Z: Pfarrer Billharz, L: Dr. R. Fazio K: A. Maier	
10.15 Lip	Familien-Gottes-Feier L: S. Kirchmann	
10.15 Schw	Hl. Messe - Verabschiedung von Chorleiterin und Organistin Ida Schulte; wir beten für verstorbene Mitglieder des Kirchenchores Z: Pfarrer Billharz	
Di 25.11. Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin, Elisabeth von Reute		
08.30 Em	Hl. Messe Z: Pfarrer Billharz	
18.00 Schw	Andacht	
Mi 26.11. HL. KONRAD, BISCHOF VON KONSTANZ (975), zweiter Patron der Erzdiözöse		
14.00 Em	Rosenkranz für Priester und um geistliche Berufe - herzliche Einladung an alle	
18.00 Bu	Rosenkranz	
Do 27.11. Fest der Wundertätigen Medaille		
16.30 Sch	Rosenkranz - 17 Uhr Hl. Messe mit Auflegung der wundertätigen Medaille Z: Pfarrer Billharz	
Fr 28.11.		
07.45 Em	Eucharistische Anbetung im Schweigen, Beichtgelegenheit - 8.30 Uhr Laudes und Hl. Messe; wir beten für Anita Dick; Anna und Gregor Weggler; Marta und Willy Speck Z: Pfarrer Billharz	
Sa 29.11. Jutta von Heiligenenthal		
08.00 Sch	Rosenkranz, 8.30 Uhr Wallfahrtmesse i. d. Anliegen d. Pilger Z: Pfarrer Billharz	
So 30.11. 1. Adventssonntag - Ad te levavi		
	Beginn der Herbergssuche	
	Segnung der Adventskränze in allen Messen	
08.45 Bu	Hl. Messe Z: Pfarrer Billharz	
10.15 Lip	Hl. Messe; wir beten für die Pfarrgemeinden Z: Pfarrer Billharz, L: G. Hirth-Feigenbutz K: E. Beck	
17.00 Em	Hl. Messe im Kerzenlicht begleitet von der Jungmusik Emmingen - Gang zum Lindenbrunnen und Segnung des Adventskranzes Z: Pfarrer Billharz, M: Alle L: S. Truckenbrod K: A. Maier	
Mo 01.12. Charles de Foucauld		
08.00 Em	Hl. Messe; wir beten besonders für Kranke Z: Pfarrer Billharz	

Di 02.12.	Hl. Luzius, Bischof, Märtyrer
18.00 Schw	Andacht
Mi 03.12.	Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote
18.00 Sch	Hl. Messe im Kerzenlicht
18.00 Bu	Rosenkranz
4. Dezember – Barbaratag	
Die Liebe der heiligen Barbara zu Gott lasse auch unsere Liebe erblühen, ihre Bereitschaft, den Glauben zu bezeugen, festige unsere Treue zu Gott.	
Do 04.12.	
	Hl. Barbara, Märtyrin – Segnung der Barbarazweige
	Sie sind eingeladen Barbarazweige zum Segnen in den Gottesdienst mitzubringen
06.30 Lip	Roratemesse (Martinskapelle)
	Z: Pfarrer Billharz
Fr 05.12.	Herz-Jesu-Freitag
	Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler
16.00 Sch	Kreuzweg - Herz-Jesu-Messe
	- anschl. Beichtgelegenheit Z: Pfarrer Billharz
Sa 06.12.	Hl. Nikolaus
06.00 Em	RORATEMESSE mit dem Kirchenchor
	Z: Pfarrer Billharz, L: L. Störk K: A. Helbig
	Frühstück im Pfarrsaal - herzliches Willkommen
So 07.12.	2. Adventssonntag – Populus Sion
08.45 USch	Hl. Messe (St. Nikolaus); wir beten für Kurt und Anneliese Kästle (JTSt); wir beten für die Pfarrgemeinden
	Z: Pfarrer Billharz
10.15 Lip	Hl. Messe mit dem Gesangverein; wir beten für Carola Störk (3. Opfer); Josef Knopf (3. Opfer); verstorbene Mitglieder des Gesangvereins
	Z: Pfarrer Billharz, L: G. Hirth-Feigenbutz K: E. Beck

Termine und Infos, die Sie auf jeden Fall lesen sollten**Adventskalender 2025**

Haben Sie Interesse an dem Adventskalender
„Auszeit für die Seele“

Für 5€ können Sie diesen ab dem 17.11.25 im Pfarrbüro oder telefonisch unter 07465/703 bzw. per E-Mail an pfarramt@seegg.de erwerben.

Beichtgelegenheit/ Seelsorgegespräche in der SE Egg

Bitte beachten Sie die in der Gottesdienstordnung angegebenen Termine zum Empfang des Fußsakramentes bei Pfarrer Ewald Billharz. Persönliche Seelsorgegespräche sind nach Vereinbarung möglich.

Vorschau Weihnachten und Neujahr**Heilig Abend****Wort-Gottes-Feiern - Krippenfeiern:**

16.00 Uhr	Buchheim
16.00 Uhr	Emmingen
16.00 Uhr	Liptingen
17.00 Uhr	Schwandorf

**Heilige Nacht - Christmette:**

22.00 Uhr Emmingen



Es können Friedenskerzen gegen eine Spende mitgenommen werden, die in der HEILIGEN NACHT gesegnet werden. Am Friedenslicht aus Bethlehem werden die Kerzen angezündet. Sie können in die Häuser und Wohnungen, in die Familien, zu den Kranken und den Gräbern unserer Verstorbenen gebracht werden. Damit das Licht von Weihnachten alle Dunkelheiten unseres Lebens erhellt.

1. Weihnachtsfeiertag – Hl. Messen

08.45 Uhr Schwandorf
10.15 Uhr Liptingen

2. Weihnachtsfeiertag – Hl. Messen

08.45 Uhr Emmingen
10.30 Uhr Buchheim - Patrozinium
17.15 Uhr Schenkenberg

2. Weihnachtsfeiertag – Kindersegnung

16.00 Uhr Schenkenberg

31.12.2025 – Hl. Messen

16.00 Uhr Emmingen - Patrozinium
23.30 Uhr Emmingen

01.01.2026 – Hl. Messen zum Jahresbeginn

10.30 Uhr Schenkenberg
17.00 Uhr Liptingen

„Weltmissionstag der Kinder“ - Kinder helfen Kinder

Die Kinder dürfen die Spendenkästchen die in den Kirchen ausliegen zu allen Weihnachtsgottesdiensten, vor allem als Kinderopfer bei den Krippenspielen sowie zur Kindersegnung in der Schenkenbergkapelle mitbringen. **Vielen Dank allen, die gerne teilen.**

Pfarrbüro

Das Büro ist am 4.12.2025 geschlossen!

Öffnungszeiten:

Montag: **16 - 18 Uhr**, Mittwoch: **10 - 12 Uhr**,

Donnerstag: **10 - 12 Uhr**

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

www.seegg.de, pfarramt@seegg.de, Telefon 07465-703

Pfarrer Ewald Billharz ewald.billharz@seegg.de
Mobil 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin

Maria Allweiler maria.allweiler@seegg.de
Mobil 0151 59131888

Sekretärinnen

Sandra Klaiber sandra.klaiber@seegg.de
Melanie Schlosser melanie.schlosser@seegg.de

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen
IBAN: DE 74 6925 1445 0005 0090 06 | BIC:SOLADES1ENG

REDAKTIONSSCHLUSS:

24.11. – 07.12.2025: **06.11.2025**
08.12. – 21.12.2025: **20.11.2025**



Wir stellen ein:

Alle Stellen als Vollzeit / Teilzeit / Mini-Job möglich

- ▶ **Chirurgiemechaniker (m/w/d)**
Herstellung von Mikro-Scheren
- ▶ **Chirurgiemechaniker (m/w/d)**
Herstellung von Mikro-Pinzetten
- ▶ **Chirurgiemechaniker (m/w/d)**
Herstellung von Mikro-Nadelhalter
- ▶ **Ausbildung zum Chirurgiemechaniker (m/w/d)**

Was können Sie von uns erwarten:

- 4,5 Tage Woche und Flexzeitkonto
- **übertarifliche** Bezahlung mit Fahr-, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Möglichkeit zur betrieblichen **Altersvorsorge**
- **vertrauensvolles** und faires Arbeitsklima mit kostenlosen Getränken
- **unbefristetes** und sicheres Arbeitsverhältnis

Bewerben Sie sich jetzt

☞ Über unser Bewerbungsportal:
karriere.georg-alber.de

✉ oder per E-Mail:
mail@georg-alber.de



Hallenbad am Sonntag,
23.11.2025,
geschlossen!



Liebe Badegäste,
leider müssen wir Sie informieren, dass das
Hallenbad am Sonntag, 23. November,
aufgrund der Vereinsmeisterschaften der
Schwimmabteilung des Turnvereins Mühlheim
ganztägig geschlossen bleibt.

Weitere Informationen zur Anmeldung sowie
die Öffnungszeiten finden Sie im Internet unter:
<https://www.muehlheim-donau.de/stadtinfo/einrichtungen/hallenbad/>

Wir freuen uns darauf Sie in unserem Bad begrüßen zu dürfen !
Ihr Hallenbad-Team

Hansefit-Mitglieder erhalten freien Eintritt ins Bad.

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
ZKZ 26563, PVSt, Deutsche Post

4. ADVENTS-ZAUBER KOLBINGEN

FREITAG 05. DEZEMBER 2025

Am Rathaus Kolbingen

17.00 Uhr | Eröffnung durch den Kindergarten

17.15 Uhr | Nikolausbesuch

17.30 Uhr | Auftritt Flötengruppe & Kinderchor

STÄNDE VON ÖRTLICHEN VEREINEN & KREATIVEN KOLBINGERN

Advents- & Weihnachtsdeko | Dekoartikel aus Holz & Blech | Tombola | Kreative Geschenkideen Taschen | Babyschuhe | Blumen | Selbstgenähtes Stirnbänder & Mützen | Marmeladen | Waffeln Crêpes | Gebäck | Raclette | Seelen | Grill- & Kesselwurst | Käsespätzle | Schupfnudeln | Langosh Jägertee | Punsch | Rumtopfglüher | Glühwein Feuerzangenbowle | Glühgin | Glühaperol | u.v.m.

kolbingen

MVZ Bubsheim - Zweigpraxis Kolbingen

Das MVZ ist vom 08.12 - 15.12.2025 geschlossen

Vertretung:	Dres. Lux & Schletterer	Tel. 8566
	Dres. Kroczek & Steiert	Tel. 7676
	Dr. Kappeler	Tel. 1211
	E. Lischerong	Tel. 234

Ab Dienstag, den 16.12 sind wir für Sie zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar

Obacht, bitte lesen!

Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!

Suche u. kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall, Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Zinn, Handtaschen, Abendkleider, Trachten, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.

Pelzmäntel und Pelzjacken ab 500,00 bis 3.000,00 Euro.

Lammfell - Lederjacken.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Tel. 0781- 47 44 57 21
Familie Pauluna

Alfred „Freddy“ Kaisner

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren. Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Aber es ist gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.

DANKE

für alle stillen Umarmungen, für alle tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für jeden Händedruck, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft.

Mühlheim,
im November 2025

Im Namen aller Angehörigen
Rauthgundis und Nicole Kaisner

An alle Camper! Wir haben einen Weihnachtswunsch, seriöses Ehepaar sucht ein gepflegtes Wohnmobil oder Campingbus für Urlaub, zum Kauf. Gerne neuer und gepflegt, aber auch älter und gepflegt. Wir freuen uns über jedes Angebot und wünschen eine schöne Vorweihnachtszeit. Tel. 0178 487 00 35



PRÄZISIONSTECHNIK GMBH

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen, das sich auf die Bereiche Drehen und Fräsen spezialisiert hat.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

**Zerspanungsmechaniker (m/w/d) Fachrichtung Drehen
für Fanuc-/Siemenssteuerung**

1-Schicht, optional 2-Schicht

CNC-Dreher (m/w/d)

für Fanuc-/Siemenssteuerung

1-Schicht, optional 2-Schicht

**CNC-Maschineneinrichter/-rüster/-programmierer (m/w/d)
für Drehautomaten Kurz-/Langdrehen**

1-Schicht, optional 2-Schicht

Wir legen großen Wert auf eine offene Unternehmenskultur und fördern kreatives Denken sowie Eigeninitiative. Bei uns haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten in einem modernen, zukunftsorientierten Umfeld einzubringen und weiter auszubauen.

Weitere Informationen und die detaillierten Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage: www.fritz-praezision.de

Fühlen Sie sich angesprochen und haben Sie Lust, mit uns was zu bewegen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Fritz Präzisionstechnik GmbH, Raiffeisenstr. 7, 88637 Buchheim oder per E-Mail an: bewerbungen@fritz-praezision.de

Ich bin müde geworden,
habe viel erlebt und gesehen.
Ich habe das Leben geliebt.
Es ist Zeit, dass ich dort hingeho,
wo ich die finde, die ich so sehr vermisste.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Rosa Maria Fritz

* 05.04.1933

† 13.11.2025

geb. Moser



In liebem Gedenken

Gerhard und Angelika

Manfred und Christa

Wolfgang und Marina

Claudia Alber

deine 9 Enkel und 8 Urenkel

Die Trauerfeier ist am Freitag, 21.11.2025 um 14:00 Uhr in der St. Peter und Paul Kirche in Leibertingen; anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

Kater vermisst

Nach Umzug vermisste ich meinen Kater Samy im Breitenfeld / Neuhausen ob Eck. Grundfarbe weiß und dunkle Zeichnungen am Kopf, Po = 2 Punkte und Schwanz. Er ist ca. 3 kg schwer und vorsichtig. Nicht gechipt.

Vermutlich Richtung Schwarzwald unterwegs.

umzugwiese@t-online.de



Wir, die Gemeinde Emmingen-Liptingen, Landkreis Tuttlingen

suchen Dich ab sofort!

Komm in unser Team

des Kindergartens Wirbelwind Emmingen oder des Kindergartens Liptingen als

- Pädagogische Fachkraft (m, w, d)
nach § 7 Abs. 2 KitaG, in Vollzeit (unbefristet)
im Ü3-Bereich (die Stellen sind nicht teilbar)

des Kindergartens Liptingen als

- Hauswirtschaftskraft
- von Montag bis Freitag mit 7,5 Std./Woche

Nähere Informationen zu diesen Stellen findest Du auf der Internetseite der Gemeinde unter www.emmingen-liptingen.de

14.11.2025



Austräger gesucht für 's Blättle
jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden



*Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh und es tut immer weh.*

Völlig unerwartet müssen wir Abschied nehmen von

Kurt Reitebuch

* 06.09.1943 † 15.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit

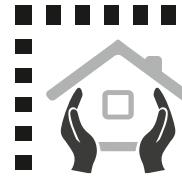
Katja und Wolfram
Thomas und Antje
Deine Enkel Emma, Lara, Frida und Fritz

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Von Herzen danken wir all denen, die unseren Schmerz beim Abschied teilen.



Michael-Dießle-Str. 32 (Gebäuderückseite NETTO-Markt)
78567 Fridingen · Tel.: 07463/9957551
Mail: info.dorfgarage@t-online.de · www.dg-fridingen.de



Care-by-Sauter-Seniorenbetreuung

• 24 STUNDENPFLEGE
• Betreuung zu Hause
Lkr. Schwarzwald-Baar – RW – TUT
Tel.: 07726 9789 030
info@care-by-sauter.com



WIR SUCHEN DICH!

PHYSIOTHERAPEUT (M/W/D)
SPORTWISSENSCHAFTLER/
-THERAPEUT (M/W/D)

PRAXIS
DONAU-HEUBERG
Physiotherapie - Ergotherapie - Osteopathie - Rehasport e.V.

DEINE VORTEILE

- ✓ offenes, freundliches & familiäres Team
- ✓ abwechslungsreiche Tätigkeit in interdisziplinärer Praxis
- ✓ kommunikatives & vertrauensvolles Arbeitsklima
- ✓ große & helle Räumlichkeiten in ruhiger Arbeitsatmosphäre

**VOLLZEIT
TEILZEIT
MINIJOB**



Melde dich bei uns!

Komm in unser Team -
Wir freuen uns auf dich.

Praxis Donau-Heuberg
Beuroner Straße 28
78580 Bärenthal

Tel.: 07466 - 9 27 03 70
Mail: info@praxis-donau-heuberg.de
Web: www.praxis-donau-heuberg.de

Ein herzliches
Dankeschön
für die vielen Glückwünsche und
Geschenke zu unserer Hochzeit.
Christina & Manfred
Schmuck
(geb. Tribelhorn)

Winterdeko und offenes Räuchern

Sa 22. November 2025
Sa 29. November 2025
je 10:00 bis 17:00 Uhr
Allenspacher Hof - 78583 Böttingen

Bernadette Mattes
E-Mail: hof-zeit@web.de
Instagram: allenspacherhofzeit

Ab sofort Christbaumverkauf

Nordmanntannen & Nordmann-Tannenzweige

Regional, frisch geschnitten und unbehandelt aus eigener Kultur. Verkauf täglich ab Hof – bitte kurz vorher telefonisch anmelden, damit wir Zeit für Sie haben. Tel. 07777 - 476.

Ernst HORN
Hauptstraße 39, 78579 Oberschwandorf

Liptingen noch 1 Haus - 1. Bauabschnitt!

Beginn 04/2026. KFW Zinsen ab 1,1 % aktuell, für Familien. Festpreis 385.000,—EURO bezugsfertig mit Keller. Info u. Beratung Willmann & Faller Immobilien Tel.: +49 151 174 00050 E-Mail: willmann-faller-immo@t-online.de

Gemeinschaftswerbung macht erfolgreich!
PERFEKTER AUSBLICK
FÜR IHRE WERBUNG!
Wir beraten Sie gerne persönlich.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-11 anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

PRIMO-RÄTSELPASS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben an - arm - band - ber - bot - but - cher - der - der - er - er - fast - fe - fen - frei - ge - ge - ge - her - jahr - kat - ke - kek - klae - land - lich - litz - mann - mar - markt - meer - nacht - ne - nie - nil - pferd - preis - raf - ral - ren - ren - ruez - satz - schau - schla - se - sent - sinn - son - speer - stieg - stor - streik - ter - uhr - voll - war - we - wei - wein - weiss - wicht - wu - wurf - ze - zie

sind 22 Wörter zu bilden, deren dritte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, und achte Buchstaben, von unten nach oben gelesen, ein Zitat von Coco Chanel ergeben.



1. Finkenvogel

2. zweckmäßig, einleuchtend

3. karnevalistisches Ereignis

4. Volksfest

5. polnische Hauptstadt

6. kleiner afrikanischer Affe

7. ein Zeitmesser

8. Austauschspieler

9. überhöhte Forderung

10. Fabelort

11. rückgängig machen

12. Zurückweichen

13. preisreduzierte Ware

14. wichtig, elementar

15. kleines trockenes Feingebäck

16. Postwertzeichen

17. landesweiter Arbeitsausstand

18. erläutern

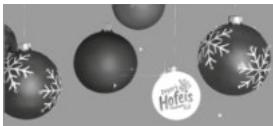
19. afrikanisches Wassertier

20. Disziplin der Leichtathletik

21. alkoholisches Getränk

22. Klasse beim Ringen

"In ihrem schönsten Kleid es kenner Frau zu kalt".
1. Schläfrigen, 2. Meerkatze, 7. Armbanduhru, 8. Eselzmann, 9. Wuchspresso, 10. Schläfrigenland, 11. stormlicher, 12. Rucksack, 13. Sonderangebote, 14. Westentrich, 15. Buttermilke, 16. Freimarkte, 17. Generalsatz, 18. erklaeren, 19. Nilpferd, 20. Sperrwurf, 21. Weiswesen, 22. Federgewicht – Lösung: 1. Stegeln, 2. sinngemäß, 3. Weißbrotmisch, 4. Jahrmarkt,



Deyer's Hofweihnacht

**Samstag,
22.11.2025
15 - 23 Uhr**

Regionale Leckereien,
Geschenkartikel und vieles mehr.
Über 20 Stände mit Kunsthandwerk und
Geschenkartikeln laden zum Verweilen ein.

Unter anderem:

Schnäpse & Liköre, Honig, Nudeln, Brot und weihnachtliches Gebäck,
hochwertige Öle, Dekoartikel aus Holz, Taschen, Mützen, Schmuck, Adventskränze und Weihnachtsfloristik, Kerzen und Gießkeramik, Geschenkartikel,
Seifen, Lammfelle, Handgestricktes,...



"Pulled Beef"
Grillwurst, Schupfnudeln,
Käsespätzle, Glühwein,
Eisspezialitäten uvm.

Kaffee und frischgebackene Waffeln von
den Landfrauen Stockach-Engen



Liebe Kinder,
besucht den Nikolaus in diesem Jahr
an seinem Stand in der Zeit von 18 bis 20 Uhr
und erhält ein kleines Geschenk von ihm.



Danke für die Unterstützung an:
Frischdienst Lehn

Deyer's Hofeis
Altschorenhof
78357 Mühlingen



Austräger gesucht für's Blättle

jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden



FLIESEN TAGE

bei Flad in Böttingen

Feinsteinzug versch. Farben 30 x 30 x 0,9 cm, nat.	1. Wahl ab 13,90 € qm
Feinsteinzug versch. Farben 30 x 60 cm, nat.	1. Wahl ab 12,90 € qm
Feinsteinzug versch. Farben 60 x 60 cm, nat.	1. Wahl ab 19,90 € qm
Terrassenplatten 60 x 60 x 2 cm, ret.	1. Wahl ab 29,90 € qm
Wandfliesen weiß 30 x 60 cm, ret.	1. Wahl ab 17,90 € qm
Wandfliesen weiß 30 x 90 cm, ret.	1. Wahl ab 24,90 € qm

Flad GmbH, Böttingen - Natostraße 3 - Tel. 0 74 29 / 26 06 oder 0171 / 7 63 06 91
Mo.-Fr. 16-18.30 - Mi. geschlossen - Sa. 9-12
Gültig solange Vorrat reicht

Fritz
Transporte GbR

• Transport und Logistik von Schüttgütern:

- Kies und Sand
- Schotter
- Recycling

• Stellen und Abholen von Abrollcontainern

- Container von 8m³ bis 40m³ für Aushub, Bauschutt, Betonbruch, Dachziegel, Alt-/Abbruchholz

• Bagger und Abbrucharbeiten

Beuroner Str. 48
88637 Buchheim
0172 / 49 57 767
07777 / 5 97
fritz-transporte@gmx.de

Mathenachhilfe

Realschullehrer Kästle hat noch sehr wenige Nachhilfeplätze frei.
Zusätzlich: Prüfungsvorbereitung Kl. 10 in den Osterferien.
Lieber zu früh als zu spät melden unter 07463 99 09 17.

Gans – ganz lecker

Ab sofort

jedes Wochenende
auf Vorbestellung
-frisch aus dem Ofen-



Knödel, Blaukraut, Maronen 34,90€

www.sonne-fridingen.de | 07463-99 44-0

WIR KAUFEN DEIN AUTO



Willkommen daheim!

- Ankauf Fahrzeuge aller Fabrikate
- Barauszahlung
- Faire Fahrzeugbewertung
- Einfache Abwicklung

info@auto-hensle.de | www.auto-hensle.de

Dornierstr. 60
78532 Tuttlingen
Tel. 07461-929 221

KFZ-Barankauf zu fairen Preisen

Regional. Fair. Einfach.

Enzo Damiano Automobile

Gänsäcker 2 • 78532 Tuttlingen
0 74 62 - 258 99 99
www.auto-damiano.de
info@auto-damiano.de



Oliver Schulz Band Tanz im Herbst

Homburghalle Neuhausen ob Eck

22.11.2025 – 20:00 Uhr



Vorverkauf:

Bäckerei Wölki Neuhausen o. E.
oder
tickets@oliverschulz-bigband.de



Textilien mit Stick und Druck

Firmenbekleidung
Sport-Textilien
Vereinsausstattung

Individuell
zuverlässig
preiswert
schnell



Hornstein GmbH+Co.KG, 78576 Emmingen, Witthohstr.2
Tel. 07465 2121 - info@hornstein.de - www.hornstein.de



BAUTUTWAS

NEUBAU · UMBAU · SANIERUNG

ELEKTROINSTALLATION · MAURERARBEITEN · FLIESEN- UND NATURSTEINE
MALER- UND LACKIERARBEITEN · OFEN- UND KAMINBAU · FENSTERBAU
TROCKENBAU · NASSPUTZ- UND STUCKARBEITEN · RAUMAUSSTATTUNG
SANITÄR- UND HEIZUNGSMONTAGE · MÖBEL- UND BAUSCHREINEREI
HOLZBAU · METALLBAU UND SCHLOSSEREI · GEBÄUDEENERGIEBERATUNG



BAUTUTWAS GmbH & Co. KG | Ludwigstaler Str. 137 | D-78532 Tuttlingen

Telefon: 0162-4401065 (Alfred Waizenegger) | info@baututwas.de | www.baututwas.de



Büro Tuttlingen
Benjamin Leder
Bezirksleiter Immobilien

Telefon +49 7461 96571-17
benjamin.leder@lbs-sw.de

**ERFOLGREICH & SICHER
VERKAUFEN**
Am Ende zählt nur Ihre Zufriedenheit!

Ihr 5th Immobilienmakler.
Kompetent. Nah. Fair. Persönlich. Servicestark.

www.lbs-immosw.de

**Amb. Betreutes Wohnen
hat einen Platz frei.**

Tel. 07463/267546 | 0152/0454554

Bestattungen
BRAUN & SCHMITT
Inhaberin Vanessa Schmitt,

Die Trauer hört niemals auf,
sie wird ein Teil unseres Lebens.
Sie verändert sich und wir
ändern uns mit ihr.



Spaichingen, Hauptstr. 122
Telefon 07424 - 501333
info@braun-schmitt.de



PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blätte.

Die Adresse vor Ort!
Handel > Handwerk > Gewerbe



HSS - Haustechnik
Wasser - Wärme - Sonne - Luft
Inh. Stephan Häring

Bis zu
70 %
Zuschuss möglich!

Abbildung: Viessmann Werke

Wärmepumpen vom Fachmann

- individuell geplant, professionell installiert

Mit HSS-Haustechnik erhalten Sie alles aus einer Hand:

- Individuelle Planung & Beratung auf Basis einer Bedarfsanalyse
- Umfassende Infos zu Brennstoffen, Kosten und Fördermitteln
- Qualität vom Fachmann – Markenprodukte, Service & Garantie inklusive
- Professionelle Installation und termingerechte Umsetzung

Starten Sie jetzt Ihre Heizungsmodernisierung und profitieren Sie von attraktiven KfW-Zuschüssen! Melden Sie sich bei uns.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage – Ihre Experten für moderne Wärmepumpen in und um Böttingen.

HSS-Haustechnik · Heizung - Sanitär - Solar - Kundendienst
Am Bannenberg 4 · 78583 Böttingen · info@haustechnik-hss.de
Mobil: 0160 581 58 31 · Tel. 07429 53 91 427 · www.haustechnik-hss.de



KÜCHEN ZUM WOHLFÜHLEN

HAUPTSTR. 134 / SPAICHINGEN
TELEFON. 07424 / 9751140
WWW.KUECHENHAUS-SCHMID.DE

Erfahrung
GROSSE AUSWAHL
Faire Preise
Rundum-Service

HEINISCH & ARABACIOGLU

Rechtsanwaltspartnerschaft

Dirk Heinisch
Rechtsanwalt

Arzu Arabacioglu
Rechtsanwältin

Schwerpunkt: Arbeitsrecht

Kaiserstraße 29/1 • 78532 Tuttlingen
Telefon 0 74 61 / 96 48 54 0 · Fax 0 74 61 / 96 48 54 90
e-Mail: info@ra-ha-partner.de



FRÖHLICH
WALTER FRÖHLICH
STEINMETZMEISTER
NATURSTEINE
GRÄMELÄ
TREPPIEN

UNTERSCHWANDORF 3,
78579 NEUHAUSEN O.E.,
TEL. 0 77 77/3 08
FAX 17 37

Formgerechter Wandhandlauf nach individuellem Anspruch |
Treppe von klassisch bis modern | Geländer | Treppenrenovierung

Gerne berate ich Sie unverbindlich vor Ort bei Ihnen zu Hause



Christoph Wieser

Wilhelmstraße 12
78600 Kolbingen
Telefon 07463 17758
mail@wieser-treppengelaender.de

IHRE EXPERTEN IN TUTTLINGEN & UMGEBUNG

Telefon: 07465-820980
E-Mail: info@goes-aktiv.de

Elithera
Gesundheitszentrum
Am Witthoh

Jetzt Termin
vereinbaren!



TOBIAS GLAENZ

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Strafrecht und
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Königstraße 7
78532 Tuttlingen
Telefon 07461 / 16 51 30
Telefax 07461 / 16 51 31

www.Glaenz.de

Rechtsanwalt@Glaenz.de

SERVICE RUND UM DIE UHR

ONLINE ANZEIGE BUCHEN:
WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.

PRIMO

- PHYSIOTHERAPIE
- ERGOTHERAPIE
- LOGOPÄDIE
- MEDIZINISCHE TRAININGSTHERAPIE
- REHA-NACHSORGE

MALERBETRIEB Wegmann

Württembergerstraße 19
78567 Fridingen
Tel. 07463 5312
info@malermeister-wegmann.de
www.malermeister-wegmann.de



Stuckateur Jäger

Gipser- und Malerarbeiten

Hattelmühle 8
78579 Schwandorf
Tel. 0 77 77 920 180
Fax 0 77 77 920 181

STARKES DUO. AUS EINS MACH ZWEI

Erleben Sie das maximale Lesevergnügen mit minimalen Aufwand.
Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.



PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blätte.

Online lesen!
www.myblatt.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Lohnbuchhalter/in (m/w/d)

EINTRITTSTERMIN: AB SOFORT

Beschäftigungsart: Vollzeit

Mediengestalter/in Digital und Print (m/w/d)

EINTRITTSTERMIN: AB SOFORT

Beschäftigungsart: Vollzeit oder Teilzeit



Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen im Süden Baden-Württembergs. Als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter gehören wir zu den Top-Adressen in der Region. Für über **197 Kommunen und Verwaltungen** produzieren wir Woche für Woche das **Heimatblatt** – ein Stück Zuhause für tausende Leserinnen und Leser.

IHRE AUFGABEN

- Termingerechte Erstellung der monatlichen Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Pflege und Verwaltung der Personal- und Abrechnungsstammdaten
- Bearbeitung von Ein- und Austritten sowie Erstellung der notwendigen Meldungen an Sozialversicherungsträger und das Finanzamt
- Erfassung und Abrechnung variabler Entgeltbestandteile
- Erstellung von Bescheinigungen und Auskünften für Mitarbeiter sowie externe Stellen (z. B. Krankenkassen, Rentenversicherung, Arbeitsagentur)
- Unterstützung der Geschäftsführung und Personalabteilung durch Auswertungen und Statistiken im Lohn- und Gehaltsbereich
- Sicherstellung der Einhaltung gesetzlicher und betrieblicher Vorgaben im Lohn-, Steuer- und Sozialversicherungsrecht
- Ansprechpartner/in für Mitarbeiter bei Fragen rund um Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Übernahme weiterer Tätigkeiten im Personalbereich, z. B. Erstellung und Verwaltung von Arbeitsverträgen, Unterlagen zum Datenschutz sowie Meldungen und Korrespondenz mit der Berufsgenossenschaft

IHR PROFIL

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Steuerfachangestellte/r oder Lohn- und Gehaltsbuchhalter/in
- Berufserfahrung in der Lohn- und Gehaltsabrechnung (idealerweise in einem Steuerbüro oder in einem mittelständischen Unternehmen)
- Kenntnisse im Abrechnungsprogramm SBS (Wolters Kluwer) wünschenswert
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Zuverlässigkeit, Vertrauenswürdigkeit und Leistungsbereitschaft
- Schnelle Auffassungsgabe, Initiative und Kreativität
- Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme

WIR BIETEN IHNEN

- Eine vielseitige, verantwortungsvolle Tätigkeit in einem familiengeführten Medienunternehmen
- Eine gründliche Einarbeitung in alle Aufgabenbereiche
- Ein engagiertes, kollegiales Team und flache Hierarchien
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem wachstumsstarken Umfeld
- Geregelte Arbeitszeiten (38 Std./Woche)

INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung –
bitte ausschließlich per E-Mail an:
stephan.staeble@primo-stockach.de

Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen im Süden Baden-Württembergs. Als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter gehören wir zu den Top-Adressen in der Region. Für über **197 Kommunen und Verwaltungen** produzieren wir Woche für Woche das **Heimatblatt** – ein Stück Zuhause für tausende Leserinnen und Leser.

IHRE AUFGABEN

- Layoutgestaltung des redaktionellen Teils unserer Heimatblätter, der kostenpflichtigen Anzeigen sowie der spezifischen Druckaufträge unserer Kunden
- Umsetzung und Adaption von Kundenvorlagen gemäß unseren Qualitätsrichtlinien
- Sicherstellung der druckfertigen Aufbereitung unter Einhaltung der technischen Vorgaben
- Mitgestaltung leserfreundlicher und ansprechender Heimatblätter
- Enge Zusammenarbeit mit dem Kundenservice und der Druckvorstufe

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in Digital und Print oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sicherer Umgang mit der Adobe Creative Suite (InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat) sowie mit MS Office
- Erfahrung im Layout oder in der Medienproduktion wünschenswert
- Gespür für Gestaltung, Leseführung und Typografie
- Sehr sorgfältige, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Qualitätsbewusstsein, Teamfähigkeit und Engagement
- Interesse an Technik und Softwarelösungen von Vorteil

WIR BIETEN IHNEN

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiengeführten Medienunternehmen
- Ein kollegiales, hilfsbereites Team mit flachen Hierarchien
- Moderne Arbeitsmittel und ein angenehmes Betriebsklima
- Verschiedene Arbeitszeitmodelle:
 - Vollzeit: Montag bis Freitag
 - Teilzeit Option 1: Montag bis Mittwoch ganztags
 - Teilzeit Option 2: Montag bis Mittwoch ganztags, Donnerstag vormittags

INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung –
bitte ausschließlich per E-Mail an:
stellenangebote@primo-stockach.de